

# Lieber Alpina-Gast

Unser Weinkeller und somit auch unsere Weinkarte sind im steten Wandel: Weine werden ausgetrunken und sind nicht mehr erhältlich, bei Nachlieferungen wechseln die Jahrgänge, kostbare Tropfen erreichen nach sorgfältiger Lagerung ihre optimale Trinkreife oder wir entdecken ganz einfach neue Weine, die wir Ihnen unbedingt zugänglich machen wollen.

Daher ändert sich das Gesicht dieser Karte laufend.

Was jedoch bleibt, ist unser Bestreben, charaktervolle Weine auf unserer Karte zu führen, die für ihre Region typisch und ausdrucksstark sind. Auch versuchen wir immer wieder, den Zugang zu reizvollen, faszinierenden Neuentdeckungen zu erschliessen. Und schliesslich sollen die Köstlichkeiten aus unserem Keller mit den erstklassigen Produkten aus unserer Küche eine genussbringende Einheit bilden, die Ihre Sinne erfreut und zu Glückseligkeit verhilft.

Christin Brietzke, Chef de service  
Räto & Verena Conzett, Gastgeber

Übrigens: unsere glasweise ausgeschenkten Weine finden Sie am Schluss dieser Karte



# WEISSWEINE

	<b>Graubünden</b>	<b>Schweiz</b>
230	<b>Fläscher Riesling-Sylvaner 2019</b> Familie Jürg Marugg, Weingut im Polnisch, Fläsch	56
237	<b>Fläscher Sauvignon Blanc 2018</b> Familie Hansruedi Adank, Weingut St. Luzi, Fläsch	68
248	<b>Fläscher Chardonnay Barrique 2018</b> Christian Hermann, Fläsch	85
268	<b>Gantenbein Chardonnay Barrique 2011</b> Martha und Daniel Gantenbein, Fläsch	140
	Die Lage Fläscher Halde ist perfekt geeignet, um die Vorstellung von Martha und Daniel Gantenbein umzusetzen: Der Boden weist die optimale Mineralität und eine gewisse Kargheit auf, sodass hier Weissweine wachsen, die an Puligny-Montrachet oder an Meursault erinnern. Für die Zuteilung von Gantenbein's Chardonnay stehen die Weinliebhaber leider nur allzu oft vergebens Schlange....	
228	<b>Lampert's Riesling-Sylvaner 2018</b> Hanspeter Lampert, Weingut Heidelberg, Maienfeld	58
288	<b>Lampert's Maienfelder Cuvée Blanc 2018</b> <i>Riesling-Sylvaner, Chardonnay und Sauvignon Blanc</i> Hanspeter Lampert, Weingut Heidelberg, Maienfeld	62
227	<b>Chardonnay Halde 2018</b> annatina pelizzatti, Jenins	80
249	<b>Malanser Grauburgunder 2018/19</b> Peter Wegelin, Scadenagut, Malans	68
289	<b>Pinot Blanc 2018</b> <i>Weissburgunder</i> Domaine Donatsch, „zum Ochsen“, Malans	70
218	<b>Completer 2016</b> <i>Malanserrebe (Completer)</i> Domaine Donatsch, „zum Ochsen“, Malans	110
	Donatsch-Weine sind gesuchte Raritäten, der Completer eine Spezialität, welche ihresgleichen sucht und nur von wenigen Winzern (wieder) gepflegt wird. Die autochthone weisse Traube, vor über 1000 Jahren von Benediktinermönchen für das Schlussgebiet Completarium vorgesehen, erntet die Familie Donatsch als eine Art Spätlese hochreif, was den Wein reich und mild macht. Vinum schreibt dazu: Der Klassiker der Malanserrebe kombiniert reife Frucht mit viel Würze und einer herrlich präzisen Säure am Gaumen. Komplex, körperreich und für eine lange Reifung auf der Flasche geschaffen.	

233 **Dus Alvs 2018** 64  
*Sauvignon Blanc, Pinot Gris*  
Philipp Grendelmeier, Im Tschalär, Zizers

238 **L'Amicizia 2015** 68  
*Freisamer, Gewürztraminer und Rheinriesling*  
I Nobili di Monticello, J.J. Rohner (Südbünden)

## Zürich

492 **Truttiker Pinot Blanc Barrique 2015/18** 60  
Familie Niklaus Zahner, Rebhut Bächi, Truttikon

## Waadt

332 **Saint-Saphorin „Domaine Bovy“ 2018** 56  
*Chasselas*  
Les frères Bovy, Chexbres (Lavaux)

334 **Yvorne Trechêne 2018** 59  
*Chasselas*  
Domaine de la Commune d'Yvorne (Chablais)

329 **Dézaley Les Gradins 2018** 65  
*Chasselas*  
Etienne & Louis Fonjallaz (Lavaux)

## Wallis

321 **Fendant Coteaux de Sierre 2018** 55  
*Chasselas*  
Familie Rouvinez, Sierre

322 **Château Lichten 2018** 65  
*Petite Arvine*  
Familie Rouvinez, Sierre

Eine der spannendsten und herausragendsten Weissweinspezialitäten des Wallis ist der Petite Arvine mit seiner feinnervigen Frucht und der mineralischen Aromatik. Château Lichten ist das traumhafte Domaine-Herzstück der Gebrüder Rouvinez in Sierre.

333 **Heida Gletscherwein 2018** 67  
*Heida, auch Savagnin (französischer Jura) oder Traminer genannt*  
Chanton Weine, Visp

Kreativ, mutig und mit ausserordentlicher Begabung bauen die Chantons seit 1944 bereits in der dritten Generation weltweit einzigartige und längst in Vergessenheit geratene Rebsorten an, die ihren Ursprung im Oberwallis haben.

Die Heida-Traube stammt vermutlich aus vorchristlicher Zeit, daher der Name. Familie Chanton kultiviert ihren Heida in Europas höchstem Weinberg (800 müM) oberhalb Visperterminen. Der Wein präsentiert sich edel, frisch, buttrig, mit leichter Note von Pfeffer, Quitten und Rauch.



- 224 **Himbertscha 2016** 65  
*Himbertscha (natürliche Kreuzung zwischen Humagne Blanc und Muscat)*  
 Chanton Weine, Visp

Der Himbertscha ist eine weltweit einmalig im Oberwallis angesiedelte Spezialität, die ihren Namen wahrscheinlich vom rätoromanischen „im bercla“ (Pergola) hat. Die Sorte galt praktisch als ausgestorben, als ihr Anbau 1984 von Josef-Maria Chanton wiederbelebt wurde. Riecht nach Frühlingskraut wie Bärlauch, Löwenzahn und Melisse. Auch Haselnuss, Mango und Moostöne kommen vor. Eine wahrhaftige Rarität!

## Tessin

- 493 **Apocalisse 2017/18** 56  
*Chardonnay und Sauvignon Blanc*  
 Angelo Delea, Losone (Tessin)

## Rheingau

## Deutschland

- 362 **Kiedrich Turmberg 2017** 74  
 Weingut Robert Weil

Das Weingut Robert Weil unter der Leitung von Wilhelm Weil ist führend im Rheingau dank kompromisslosem Qualitätsdenken und perfekter Arbeit im Rebberg. Die Lage Kiedrich Turmberg, knapp 4 ha gross und im Monopolbesitz von Robert Weil, liegt an den steilen Hängen eines Bergsporns in unmittelbarer Nähe zum Weingut. Klassiert ist sie als Erste Lage im Range eines Premier Cru. Der Wein ist trocken, mit herrlichen Steinfrucht- und Pfirsicharomen. Er ist ausgeprägt mineralisch im Ausdruck mit frischer, knackiger Säure und mittlerem Körper.

## Nahe

- 250 **Riesling vom Vulkangestein 2018** 63  
 Schäfer-Fröhlich, Bockenheim

Tim Fröhlich ist ein Perfektionist und überlässt nichts dem Zufall. „Tänzerisch, filigran, mineralisch...“ sind Tims Leitwörter. Parker: „Most exciting winery in Germany today“.

## Mosel-Saar-Ruwer

- 239 **Saarburger Rausch Spätlese 2005** 65  
*Riesling*  
 Weingut Forstmeister Geltz-Zilliken

- 293 **Wehlener Sonnenuhr Auslese 2007** 75  
*Riesling*  
 Joh. Jos. Prüm, Wehlen

## Wachau

## Österreich

- 302 **Grüner Veltliner Federspiel 2018** 64  
 Weingut Emmerich Knoll, Unter-Loiben



- |     |   |     |
|-----|---|-----|
| 367 | <p><b>Grüner Veltliner Smaragd 2017</b><br/> Rotes Tor<br/> Franz Hirtzberger, Spitz an der Donau</p> <p>Hirtzberger ist eine grosse Nummer in Österreichs Weinbau. Hoch geachtet, mit internationalem Renommée. Die berühmten Rieden (Lagen) dieses Weingutes bieten mit ihren Urgesteinsverwitterungsböden beste Voraussetzungen für das aussergewöhnlich hohe Qualitätsniveau. Bei Franz senior und Franz junior dreht sich alles, von der Rebe bis zum Keller, um Präzision. Äusserst beeindruckend!</p>  | 95  |
| 358 | <p><b>Riesling Federspiel 2016</b><br/> Weingut Emmerich Knoll, Unter-Loiben</p>  | 65  |
| 364 | <p><b>Riesling Smaragd 2017</b><br/> Ried Loibenberg<br/> Weingut Emmerich Knoll, Unter-Loiben</p> <p>Jede Flasche mit der unverkennbaren und weltbekannten Etikette ist ein komplexes, kleines Meisterwerk. Knoll-Weine präsentieren sich stets unaufdringlich, stoffig, aber ohne Schwere. Vater und Sohn Emmerich Knoll sind keine Freunde von fleischigen, überbordenden Weinen. Um das Terroir umzusetzen und die Feinheiten herauszuarbeiten, sind sie wie die Schweizer Uhrmacher: detailverliebt und kompromisslos. Kein Wunder, ist der Ruf von Knoll weltweit gigantisch.</p> | 98  |
| 330 | <p><b>Riesling Smaragd 2015</b><br/> Dürnsteiner Kellerberg<br/> FX Pichler, Oberloiben</p> <p>1898 gegründet, zählt dieses Weingut heute klar zu den Flaggschiffen der Wachau und ist von zentraler Wichtigkeit für das Weinland Österreich. Hier entstehen durch die aufwendige Bearbeitung der Steillagen präzise Weissweine der Extraklasse.</p>  | 130 |

## **Kamptal / Wagram**

- |     |   |     |
|-----|---|-----|
| 309 | <p><b>Fass 4 2016</b><br/> <i>Grüner Veltliner</i><br/> Bernhard Ott, Feuersbrunn (Wagram)</p>  | 62  |
| 365 | <p><b>Langenloiser „Ried Lamm“ 2017</b><br/> Erste Lage<br/> <i>Grüner Veltliner</i><br/> Willi Bründlmayer, Langenlois (Kamptal)</p> | 105 |

## **Neusiedlersee / Neusiedlersee-Hügelland**

- |     |  |    |
|-----|--|----|
| 353 | <p><b>Weissburgunder Schröck 2017</b><br/> Heidi Schröck, Rust (Neusiedlersee-Hügelland)</p>                                   | 54 |
| 304 | <p><b>Impérial 2015</b><br/> <i>Sauvignon Blanc und Chardonnay</i><br/> Weingut Schloss Halbturn, Halbturn (Neusiedlersee)</p> | 72 |



279 **Schwarz-Weiss 2006** 79  
*Chardonnay, wenig Grüner Veltliner und Sémillon*  
Johann Schwarz, Andau (Neusiedlersee)

Metzgermeister Hans Schwarz ist nicht nur der körperlich eindrucksvollste Winzer des Landes, er ist auch als Weinmacher ein absolutes Phänomen. Erst seit 1999 vinifiziert er mit kenntnisreicher Unterstützung von Nachbar Gerhard Kracher und Freund Manfred Krankl (Sine Qua Non) mächtige und voluminöse Power-Weine mit den schlichten Namen „Schwarz-Weiss“ und „Schwarz-Rot“.

## **Südoststeiermark / Südsteiermark**

283 **Sauvignon Blanc „Straden“ 2018** 57  
Weingut Neumeister, Straden (Südoststeiermark)

Familienbetrieb aus der Steiermark mit Top-Ruf. Der Sauvignon „Straden“ zeigt einen herrlich ausgewogenen Stil zwischen Loire-Typ und reicher Exotik.

240 **November Rain Barrique 2015** 105  
*Chardonnay*  
Ewald Zweytick, Ratsch an der Weinstrasse (Südsteiermark)

„Every empty bottle is filled with stories. Let’s find them together“ (Zitat Ewald Zweytick)

267 **Don’t cry Barrique 2015** 120  
*Sauvignon Blanc*  
Ewald Zweytick, Ratsch an der Weinstrasse (Südsteiermark)

Winzer Ewald Zweytick ist ein Spinner im positiven Sinn. Sein „Don’t cry“ stammt aus unglaublich steiler Toplage, eingebettet in den grünen Hügeln der Südsteiermark und kann sich mit den besten Sauvignon Blancs der Welt messen. Ganz grosses Kino!

217 **Stajerska Slovenija** **Slovenien**  
Haloze Blanc 2017/18 56  
*Furmint, Sauvignon Blanc, Laski Rizling*  
Vino Gross, Podlehnik

## **Elsass** **Frankreich**

259 **Gewürztraminer Beblenheim 2017** 60  
*Gewürztraminer*  
Domaine Trapet, Riquewihr

Wunderbar barocke Überschwenglichkeit, betörende Rosenaromen, eine leichte, natürliche Restsüsse mit Honignote: sinnliches Weinerlebnis mit Suchtpotential!

## **Loire**

340 **Sancerre „Domaine de Sarry“ 2018** 61  
*Sauvignon Blanc*  
Michel Brock



341 Pouilly-Fumé „Vieilles Vignes“ 2014 80  
 Tradition Cullus (Barrique)  
*Sauvignon Blanc*  
 Domaine Masson-Blondelet, Pouilly-sur-Loire

## Chablis

343 Chablis „Champs Royaux“ 2017 65  
*Chardonnay*  
 Domaine William Fèvre (siehe auch Kleinformate)

318 Chablis „Butteaux“ 1<sup>er</sup> cru 2018 105  
*Chardonnay*  
 Patrick Piuze

Ein neuer Namen drängt sich in die Phalanx der unbestrittenen „Chablis-Könige“ Ravenau und Dauvissat: Patrick Piuze. Der steile Aufstieg des Ausnahmewinzers beeindruckt. Piuze's Rezept ist einfach, aber konsequent und penibel genau umgesetzt: Nur Trauben aus 60 und mehr Jahre alten Reben, die in ausgewählten Weinbergen organisch bis biodynamisch bearbeitet werden, um die Lagencharakteristika so präzise wie möglich zum Tragen zu bringen. Ein sehr zurückhaltender Neuholzeinsatz ermöglicht Terroirweine von grosser Reinheit, Klarheit und Eleganz sowie mit herausragender Frucht, Frische und Mineralität.

## Burgund

344 Saint-Véran 2017 57  
*Chardonnay*  
 Joseph Drouhin, Beaune

319 Les Clous Aimé 2018 85  
*Chardonnay*  
 Domaine de Villaine, Bouzeron (Côte Chalonnaise)

Die Domaine de Bouzeron ist das kleine persönliche Weingut von Aubert de Villaine, co-proprétaire und Leiter der legendären Domaine de la Romanée-Conti, der berühmtesten Adresse des Burgunds. In Bouzeron erzeugt de Villaine mit der gleichen Qualitätsphilosophie und biologischen Grundsätzen reiffruchtige, mittelschwere Burgunder, wie diesen blütenduftigen Chardonnay als Bourgogne Blanc.

355 Beaune „Clos des Mouches“ 1<sup>er</sup>cru 2007 125  
*Chardonnay*  
 Chanson Père & Fils, Beaune (Côte de Beaune)

347 Puligny-Montrachet „Clavoillon“ 1<sup>er</sup>cru 2017 220  
*Chardonnay*  
 Domaine Leflaive (Côte de Beaune)



## Côtes de Rhône

- 260 **Châteauneuf-du-Pape blanc „La Crau“ 2017** 115  
*Clairette Blanc, Grenache Blanc, Bourboulenc und Roussanne*  
Domaine du Vieux Télégraphe, Henri Brunier & fils

Das Châteauneuf-Paradeweingut Domaine du Vieux Télégraphe produziert auch den klassischen, jedoch selten anzutreffenden weissen Châteauneuf-du-Pape. Er stammt ebenfalls vom traumhaften Stein-Plateau La Crau; vornehmlich Clairette- und Grenache Blanc-Trauben ergeben nach einem Ausbau teils im Stahltank, teils in Barriques diesen opulenten, milden Weisswein.

## Bordeaux

- 373 **Château Thieuley blanc 2017** 55  
*Sémillon, Sauvignon Blanc, Sauvignon Gris*  
Francis Courselle, La Sauve

Der Erfolgsw Wein des Uniprofessors Francis Courselle und seiner zwei Önologinnen-Töchter passt in seiner frisch-fruchtigen und vifen Art als trockener Bordeaux Blanc ideal zu sämtlichen Speisen.

- 374 **Blanc de Lynch-Bages 2005 (dernière bouteille)** 120  
*Sémillon, Sauvignon Blanc und Muscadelle*  
Famille Cazes, Pauillac

## Friaul

## Italien

- 407 **Pinot Grigio Colli Orientali del Friuli 2018** 58  
*Pinot Grigio*  
Ronchi di Manzano

- 406 **Friulano Colli Orientali del Friuli 2012** 60  
*Friulano*  
Ronchi di Manzano

Das Weingut Ronchi di Manzano liegt nahe an der Grenze zu Österreich und Slowenien. Auf den "Friulano", den Gutsbesitzerin Roberta Borghese als die Krönung ihrer Kollektion bezeichnet, ist sie besonders stolz. Dieser trockene, milde Wein reift im grossen Holzfass und erhält damit eine zusätzliche geschmackliche Dimension. Typisch für die Sorte ist ein attraktives Mandelbouquet.

## Südtirol

- 336 **Chardonnay Cardellino 2017** 63  
Elena Walch, Tramin

## Veneto

- 451 **From Black to White 2016** 60  
*Rondinella Bianca, Traminer, Kerner, Incrocio Manzoni*  
Azienda Agricola Zymè di Celestino Gaspari, San Pietro in Cariano





## Piemont

408	<b>Tuffo Gavi di Gavi 2018</b> <i>Cortese</i> Morgassi Superiore, Marino Piacitelli, Gavi	54
299	<b>Rossj-Bass 2014</b> <i>Chardonnay</i> Angelo Gaja, Barbaresco	95

## Abruzzzen

337	<b>Trebbiano d'Abruzzo 2011</b> <i>Trebbiano</i> Valentini, Loreto Aprutino	120
-----	---	-----

Kenner behaupten, an diesem Wein zu riechen, mache nahezu süchtig. Einer der vielschichtigsten und langlebigsten Weissweine Italiens. Der Gambero Rosso kürte Valentini im 2011 zum Winzer des Jahres. Durch rigorose Selektion ist der Trebbiano d'Abruzzo sehr substanzreich, fein, lebendig und komplex. Für Liebhaber grosser Weissweine mit Ecken und Kanten.

## Spanien

389	<b>Pazo de Señorans 2017</b> <i>Albariño</i> Rías Baixas (Galizien)	60
-----	---	----

Die weltweit geachtete qualitative Nummer eins im spanischen Weissweinparadies Galizien ist dieser geschichtsträchtige Pazo de Señorans. Der komplexe, frisch-fruchtige Charakter der autochthonen Paradedtraubensorte Albariño zeigt sich hier brillant mit Noten von grünen Äpfeln, Zitrusfrüchten und Pfirsich.

## USA

290	<b>Chardonnay McManis 2018</b> McManis Family (River Junction)	56
297	<b>the old guard 2010</b> <i>Chardonnay</i> The Hilt, Buellton (Santa Barbara County, Kalifornien)	95

Die grosse Entdeckung! Matt Dees, bekannt durch das Schwesterweingut „Jonata“, betreibt The Hilt Wines fast heimlich. Lange wird es nicht mehr dauern, bis alle Welt merkt, was für grossartige Weine unter der Etiketete „The Hilt“ zu haben sind. 93 Parker-Punkte.



- |     |   |     |
|-----|---|-----|
| 506 | <p><b>Chardonnay Kistler 2008</b><br/>         Les Noisetiers<br/>         Kistler Vineyard, Sebastopol (Sonoma County)</p> <p>Kistler ist eine der überragenden Kultweinadressen für kalifornischen Chardonnay der finessenreichen Art, wie er nicht so einfach zu finden ist. Kistler-Chardonnays sind nie zu wuchtig und zu schwer, sondern immer balanciert und mit der Klasse grosser Burgunder aus Meursault oder Puligny ausgestattet, diesen teilweise in ihrem unglaublichen Reifepotential sogar überlegen. Reife- und Lagerpotential (20 und mehr Jahre...) sind legendär. ....Weltklasse!</p> | 150 |
| 508 | <p><b>Chardonnay Kongsgaard 2011</b><br/>         Kongsgaard Wine, Napa</p> <p>Dieser mit natürlicher Hefe im Barrique vergorene Chardonnay der Napa-Legende John Kongsgaard ist ein verführerischer und sehr erotischer Ausnahmewein. Weich und dick, trotz der fast zwei Jahre Ausbau im Barrique kaum holzbetont und extrem saftig, leicht buttrig, fruchtig und lecker kommt er mit Pfirsicharoma und Maracuja daher. Ganz grosses Weinerlebnis der Extraklasse!</p>  | 175 |

## Neuseeland

- |     |   |    |
|-----|---|----|
| 457 | <p><b>Palliser Estate 2018</b><br/> <i>Sauvignon blanc</i><br/>         Martinborough</p> | 57 |
|-----|---|----|

# ROSÉWEINE

- |     |   |    |
|-----|---|----|
| 320 | <p><b>Œil de Perdrix Neuchâtel 2017/18</b><br/> <i>Rosé de Pinot Noir</i><br/>         Ville de Neuchâtel (Neuenburg, Schweiz)</p>  | 60 |
| 229 | <p><b>Château des Sarrins 2019</b><br/> <i>Cinsault, Grenache, Syrah, Mourvèdre, Rolle</i><br/>         Domaine des Sarrins, Côtes de Provence (Südfrankreich)</p> <p>Inmitten des provenzalischen Hinterlandes von Sainte-Maxime und Cannes liegt die Domaine des Sarrins, das zweite Weingut des angesehenen Champagnerproduzenten Bruno Paillard. Auf Sarrins wird Exzellentes naturnah erzeugt; dieser klassisch lachsfarbene Rosé ist subtil und begeisternd. Mit fruchtigen Zitrus- und Aprikosennoten sowie Würze ist er der perfekte Aperitif oder Essensbegleiter.</p> | 60 |
| 335 | <p><b>Enate Rosado 2019</b><br/> <i>Cabernet Sauvignon</i><br/>         Enate, Viñedos y Crianzas del Alto Aragón, Somontano (Spanien)</p>  | 54 |



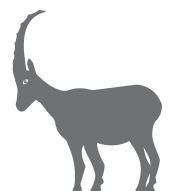
# ROTWEINE

## Graubünden

## Schweiz

- 504 **Fläscher Pinot Noir 2018** 56  
Weingut Andrea Davaz, Fläsch
- 503 **Fläscher Bovel 2018** 64  
*Pinot Noir*  
Weingut Daniel & Monika Marugg, Fläsch
- 210 **Fläscher Grond 2017/18** 68  
*Pinot Noir*  
Andrea Davaz, Fläsch
- 505 **Fläscher Pinot Noir 2016** 70  
Christian Hermann, Fläsch (siehe auch Kleinformate)
- 215 **Insieme 2017** 82  
80% *Pinot Noir* aus Fläsch und 20% *Syrah* aus der Toskana  
Zwei Brüder, zwei Traubensorten – ein Wein.  
Andrea Davaz (Fläsch) und Johannes Davaz (Poggio al Sole, Toskana)
- 316 **Gantenbein Pinot Noir 2011 (ältere Jahrgänge auf Anfrage)** 140  
unfiltriert  
Martha und Daniel Gantenbein, Fläsch (siehe auch Grossformate)
- 312 **Pinot Noir 2018** 59  
„Wurzeln. Heimat. Glück“  
Carina Lipp-Kunz, Maienfeld

So viele Leute möchten wissen: wie schmeckt eigentlich ein „reiner“ Pinot? Et voilà! Wir sind begeistert von diesem einfachen und doch sehr fruchtig-eleganten Wein. Ohne Holzausbau.



313	<b>Pinot Noir Sélection</b> 2017 "Zeit. Lebensfreude. Liebe" Carina Lipp-Kunz, Maienfeld	70
325	<b>Maienfelder „B“</b> Barrique 2017 <i>Pinot Noir</i> Markus Stäger, Maienfeld	76
314	<b>Intuiva</b> 2017 <i>Pinot Noir</i> Carina Lipp-Kunz, Maienfeld  Die gesamte Philosophie von Carina Lipp-Kunz steckt in diesem Wein: älteste Reben (50-jährig), ausgesuchte Barriques (30% Neuholz). Jede Flasche ein Unikat, mit handschriftlicher Lebensweisheit versehen, mit Tinte und Feder. Einzigartig, wie auch jedes Weinerlebnis einzigartig ist.	85
209	<b>Pinot Noir</b> Classic 2018 annatina pelizzatti, Jenins	65
222	<b>Pinot Noir</b> Barrique 2016 annatina pelizzatti, Jenins	90
502	<b>Sprecher von Bernegg</b> 2016 vom Lindenwingert <i>Pinot Noir</i> Jan Domenic Luzi, Jenins	78
377	<b>Alte Reben</b> 2015 <i>Pinot Noir</i> Irene Grünenfelder, Weingut Eichholz, Jenins	95
310	<b>Malanser Blauburgunder</b> 2017 Peter Wegelin, Scadenagut, Malans  Der grosse stille Schaffer, der die Natur lesen kann. Peter Wegelin gehört zu den Winzerpionieren der Bündner Herrschaft. Hochmodernes Weingut mit einem beeindruckenden Barriquekeller.	67
326	<b>Malanser Reserva</b> Barrique 2016 <i>Blauburgunder</i> Peter Wegelin, Scadenagut, Malans	79
206	<b>Malanser Pinot Noir Village</b> 2018 Georg Fromm, Malans	68
514	<b>Passion</b> 2016 <i>Pinot Noir</i> Weingut Donatsch „zum Ochsen“, Malans	80
307	<b>Zizerser Pinot Noir "Selecziun"</b> 2017 Philipp Grendelmeier, Im Tschalär, Zizers	58 (siehe auch Grossformate)



- 311 **Ciprian 2016** 85  
*Pinot Noir*  
 Rebbau Ciprian, Zizers

Bei den Ciprian Weinfreunden trifft's vollends zu: "Klein, aber fein." Die Familie Engler aus Zizers machte das Erbe ihrer Eltern zum Anlass, etwas Gemeinsames auf die Beine zu stellen. Es entstand der "Ciprian", benannt nach dem das Dorf Zizers überragenden Berg. Die Trauben stammen von einem Mischsatz aus älteren Bündner Beerlirauben und jungen Burgunder Klonen, vinifiziert nur zu einem Drittel bis zu einer Hälfte in bester neuer französischer Eiche. "Klein" ist die Produktion, äusserst "fein" der Pinot. Ausgestattet mit einer speziellen Würze, wohl vom alten Rebsatz und dem kargen Schieferboden, so fein und so finessenreich, dass immer noch etwa einer den Wein zu unterschätzen trachtet. So ist das mit Pinot: Es geht um Finesse und Eleganz. Der "Ciprian" hat davon wie nur wenige im "Burgund der Schweiz". Eine zunehmend gelobte Rarität.

- 444 **Churer Blauburgunder Johann-Baptista 2013** 88  
 Weinbau von Tscharner, Schloss Reichenau, Reichenau

## Zürich / Thurgau

- 376 **Truttiker Pinot Noir Stiefelhalde 2018** 62  
 Familie Niklaus Zahner, Rebgt Bächli, Truttikon (Zürich)

Aus fast 50-jährigen Reben gekeltert und in grossen Eichenholzfässern ausgebaut: sehr sortentypisch, charaktervoll und vielschichtig.

- 265 **Pinot Noir N° 2 2016** 76  
 Schlossgut Bachtobel, Weinfeldten (Thurgau)

## Neuenburg

- 263 **Les Margiles 2015** 140  
*Pinot Noir*  
 Domaine de la Rochette, Jacques Tatasciore, Cressier

- 324 **Les Rissieux 2015** 160  
*Pinot Noir*  
 Domaine de la Rochette, Jacques Tatasciore, Cressier

Burgund pur! Jacques Tatasciore ist der Perfektionist mit kompromissloser Qualitätsphilosophie. Nur wenn ein Wein seinen Ansprüchen genügt, und die sind so hoch wie bei den grössten Namen im Burgund, kommt er auf die Flasche. Und in den Verkauf erst dann, wenn er sich beginnt, gut zu präsentieren. Tatasciore ist der Gantenbein der Westschweiz. Seine Weine so rar, gesucht und begehrt, dass Crus von ihm praktisch in keiner Restaurant-Weinkarte zu finden sind. Ultra-exklusiv.

## Wallis

- 327 **Humagne rouge 2017/18** 62  
 Michel Boven, Cave Ardévaz, Chamoson

- 323 **Dôle La Liaudisaz 2017** 65  
*Pinot Noir, Gamin und wenig Diolinoir*  
 Marie-Thérèse Chappaz, Fully



303	<b>Histoire d'Enfer</b> 2016 <i>Humagne rouge</i> Dr. Patrick Regamey et Pierre Robyr, Corin-sur-Sierre	85
244	<b>Grain Noir</b> Barrique 2018 <i>Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc und Merlot</i> Marie-Thérèse Chappaz, Fully	108

## Tessin

317	<b>Merlot Saleggi di Losone</b> 2017 Angelo Delea, Losone	62
207	<b>Balin</b> Barrique 2016 <i>Merlot, wenig Arinar Noa, Cabernet Sauvignon</i> Cantina Kopp von der Crone, Barbengo	98
315	<b>Montagna Magica</b> Barrique 2014 <i>Merlot, wenig Cabernet Sauvignon</i> Daniel Huber, Monteggio	105

## Carnuntum

280	<b>Rosenberg</b> 2016 <i>Zweigelt, Merlot und Blaufränkisch</i> Gerhard Markowitsch, Göttlesbrunn	90
-----	---	----

## Neusiedlersee (Burgenland)

448	<b>Zweigelt</b> 2017 Gernot Heinrich, Gols	56
255	<b>Legends</b> 2017 <i>Cabernet Sauvignon und Merlot</i> Erich Scheiblhofer, Andau	65
254	<b>Pannobile</b> 2015 <i>Blaufränkisch, Zweigelt</i> Gernot Heinrich, Gols	75

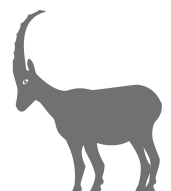
Der fruchtig-edle Pannobile vereint das Beste von Blaufränkisch und Zweigelt und die Leidenschaft, welche die Heinrichs mit acht Winzerkollegen, der „Pannobile-Gruppe“, teilen. Ein Klassewein mit herrlicher Kirschenfrucht und edler Struktur.

462	<b>Impérial</b> 2011 <i>Blaufränkisch, Merlot, Cabernet Franc, Cabernet Sauvignon</i> Weingut Schloss Halbturn, Halbturn	98
-----	--	----

(siehe auch Grossformate)



256	<b>Gabarinza 2015</b> <i>Zweigelt, Blaufränkisch und Merlot</i> Gernot Heinrich, Gols	100
253	<b>Schwarz-Rot 2016/17</b> <i>Zweigelt</i> Johann Schwarz, Andau	105
		(siehe auch Grossformate)
	Hans „the Butcher“ Schwarz ist wohl einer der charismatischsten Urgesteine im Burgenland. Der ursprüngliche Metzger legt seit 1999 Weine vor, die phänomenal und gross sind: sehr dunkles, sattes Granat. Wuchtiges, fein rauchiges Bouquet. Sehr vielschichtig und enorm konzentriert.	
295	<b>Admiral 2015</b> <i>50% Zweigelt, 30% Merlot und 20% Cabernet Sauvignon</i> René Pöckl, Mönchhof	115
264	<b>Schwarz Platin 2015</b> Limited Blend <i>Cabernet Franc und Zweigelt</i> Johann Schwarz, Andau	120
	Aus uralten Reben stammt dieser mit 480 Flaschen limitierte Wein vom „Butcher“. Grosse Klasse!	
277	<b>Salzberg 2006</b> <i>Merlot, Zweigelt und Blaufränkisch</i> Gernot Heinrich, Gols	175
	Einer der ersten ganz grossen international gesuchten Kultweine aus Österreich. Der Salzberg ist eine Einzellage in der Gemeinde Gols. Markante Struktur und enorme Länge. Sehr exklusiv.	
278	<b>Merlot 2006</b> René Pöckl, Mönchhof	200
		(siehe auch Grossformate)
	Pöckl-Weine werden von vielen Weinliebhabern als die wohl langlebigsten und vielleicht interessantesten Rotweine Österreichs bezeichnet. In diversen Bordeaux- und Weltwein-Blindproben sind sie schon als Sieger hervorgegangen. Das Weingut gehört unbestritten zur obersten Winzerelite und manche Flasche wechselt an internationalen Auktionen zu schwindelerregenden Preisen die Hand. Der bekannteste Nischenwein ist der Mystique, der dermassen rar ist, dass er nicht mal auf der Preisliste des Weinguts gelistet wird. Ihn gibt es nur in aussergewöhnlich guten Jahren. Der „Mystique“ ist eigentlich ein Forschungswein in Kleinmenge, mit dem das Weingut die Möglichkeiten im Weingarten und bei der Vinifizierung auslotet. Schlicht und einfach spektakulär!	
	(auf Vorbestellung, ansonsten mit Kellertemperatur):	
	<b>Mystique Cuvée 2007</b>	230
	<b>Mystique Cuvée 2009</b>	230
	<b>Mystique Cuvée 2011</b> René Pöckl, Mönchhof	250
		(siehe auch Grossformate)
	 <b>Neusiedlersee-Hügelland (Burgenland)</b>	
275	<b>Blaufränkisch vom Leithakalk 2014</b> Weingut Kollwentz Römerhof, Grosshöflein	68



281 **Neckenmarkt Alte Reben 2010** 150

*Blaufränkisch*

Moric, Roland Velich, Grosshöflein

Perfektionist Roland Velich geniesst in der Fachwelt einen Sonderstatus und sein Weinschaffen sorgt in internationalem Vergleich für Furore. Blaufränkisch ist seine Paradesorte, interpretiert in modern-burgundischer Eleganz, Komplexität und Tiefe. Weltklasse-Blaufränkisch!

## **Südburgenland / Mittelburgenland (Burgenland)**

501 **Das Phantom 2017** 70

*Blaufränkisch, Cabernet Sauvignon, Merlot und Syrah*

K+K Kirnbauer, Deutschkreutz

(siehe auch Grossformate)

„Ein Königreich für eine Traube“! Als erste grosse Rotwein-Cuvée des Landes wuchs die wundersame Aura des „Phantom“ schon seit dem Jahre 1987. Geheimnisvoll wie die Liebe, phantastisch wie ein Heldenepos. Ein wahrlich königliches Vergnügen.

262 **Eisenberg Szapary 2005** 70

*Blaufränkisch*

Uwe Schiefer, Welgersdorf

272 **Bela Rex 2016** 105

*Cabernet Sauvignon und Merlot*

Weingut Gesellmann, Deutschkreutz

257 **Cuvée „G“ 2008** 150

*Blaufränkisch und St. Laurent*

Weingut Gesellmann, Deutschkreutz

Im Jahr 1767 wurde das Gut Gesellmann erstmals urkundlich erwähnt. Seitdem haben viele Generationen dazu beigetragen, dass gemeinsam angereichertes Wissen nicht vergessen, sondern in Verbindung mit der Moderne neu definiert wurde. 40 Hektar sind eine exklusive Grösse, die gezielt darauf ausgerichtet ist, nicht den Weltmarkt, sondern Weinfreunde in aller Welt mit limitierten Mengen zu beliefern. Die Cuvée „G“ spielt eine tragende Rolle bei Gesellmann, sehr komplex und rar, gekeltert aus 95% Blaufränkisch und 5% St. Laurent. Die Trauben stammen aus bis zu 85-jährigen Rebstöcken. Während 40 Monaten erfolgt der Ausbau in kleinen Eichenfässern. Grossartig!

## **Burgund (Côte de Beaune)**

## **Frankreich**

345 **Savigny-les-Beaune 2013** 75

Clos des Godeaux

*Pinot Noir*

Joseph Drouhin

346 **Chorey-lès-Beaune 2012** 75

*Pinot Noir*

Domaine Tollot-Beaut





- 348 **Beaune „Clos du Roi“** 1<sup>er</sup> cru, 2013 115  
*Pinot Noir*  
 Domaine Tollot-Beaut  
 Feinster, perfektionistischer, sympathischer Familienbetrieb. Im Dienste reinster Frucht und Würze stehen natürlicher Anbau und dezenter Holzeinsatz.
- 359 **Chambolle-Musigny „La Pousse d'Or“** 2013 130  
*Pinot Noir*  
 Patrick Landanger, Volnay
- 349 **Pommard „Grand Clos des Épenots“** 1<sup>er</sup>cru, 2010 165  
*Pinot Noir*  
 Domaine de Courcel  
 Die absolute Toplage von Pommard auf Grand-Cru-Niveau. De Courcel ist eines der prägnantesten Weingüter dank dem kompromisslosen Spitzenwinzer und Önologen Yves Confuron. Seine Burgunder von kleinen Erträgen, vollreif gelesen, strotzen vor Stoffigkeit und fleischiger Pflaumenfrucht. Grosser Burgunder-Jahrgang 2010!

## **Burgund (Côte de Nuits)**

- 352 **Gevrey-Chambertin** 2014 110  
 Cuvée „Mes Favorites“, Vieilles Vignes  
*Pinot Noir*  
 Domaine Alain Burguet
- 357 **Morey-Saint-Denis** 1<sup>er</sup> cru 2011 185  
 Cuvée des Alouettes  
*Pinot Noir*  
 Domaine Ponsot  
 Die Domaine Ponsot zählt nach einhelliger Meinung der Fachwelt zu den 5- Sterne-Domänen des Burgunds. Die Qualität der Weine ist atemberaubend, Gutsleiter Laurent Ponsot mit Sicherheit einer der eindrucklichsten Winzer ganz Frankreichs.
- 354 **Nuits-Saint-Georges „Au bas de Combe“** 2016 140  
*Pinot Noir*  
 Domaine Jean Tardy & Fils, Vosne-Romanée
- 512 **Corton** grand cru, 2009 (dernière bouteille) 520  
 Prince Florent de Merode  
*Pinot Noir*  
 Domaine de la Romanée-Conti (Côte de Nuits)
- 221 **Grands Echézeaux** grand cru, 2007 780  
*Pinot Noir*  
 Domaine de la Romanée-Conti (Côte de Nuits)



356 **Romanée-St-Vivant** grand cru, 2007 1'100  
*Pinot Noir*  
 Domaine de la Romanée-Conti (Côte de Nuits)

Romanée-Conti: Die wohl legendärste Wein-Domaine der Welt. Raffinierteste und exklusive Weinkultur aus faszinierend urtümlicher und sympathisch verträumter Ambiance. Liebevolle Handarbeit, pedantische Qualitätskontrollen und ein Anbau inspiriert von biologisch-dynamischen Prinzipien werden höchsten Ansprüchen gerecht. Die bescheidene Grösse der DRC-Lagen lässt nur geringe Volumen dieser kostbaren Gewächse zu.

## Côtes du Rhône

261 **Saint-Joseph „Offerus“** 2014 65  
*Syrah*  
 J.L. Chave Sélection, Mauves

368 **Crozes-Hermitage „Les Trois Chênes“** 2016 68  
*Syrah*  
 Emmanuel Darnaud, La Roche de Glun

371 **Gigondas A.C. „Les Pallières“** 2016 78  
*Grenache sowie etwas Syrah, Mourvèdre und Cinsault*  
 Vignobles Brunier

509 **Châteauneuf-du-Pape** 2017 80  
 „Télégramme“  
*Grenache mit wenig Mourvèdre*  
 Vignobles Brunier

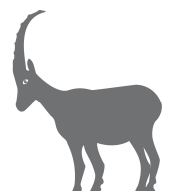
420 **Côte Rôtie** 2013 110  
*Syrah*  
 René Rostaing, Ampuis

Nach 45 Jahrgängen von René Rostaing nimmt ihm nun sein Sohn Pierre den Lead ab. René als kluger Fuchs, der seine Syrah-Perlen von halsbrecherischen Steillagen in Ampuis (Ampodium) nie forcierte oder medien-gefällig kelterte, bleibt dem kleinen Familienbetrieb selbstverständlich erhalten. Dass die Bewertungen seiner komplexen Weine überschwänglich und im Bereich der absoluten Höchstnoten liegen, ehrt echte Syrah-Klassiker mit feinsten Würze und Eleganz.

499 **Hermitage Farconnet** 2013 98  
*Syrah*  
 J.L. Chave Sélection, Mauves (Côtes du Rhône)

Jean Louis Chave ist der jüngste Vertreter einer grossen Winzer-Dynstie, die seit 1481(!) Hermitage-Weine bereitet. Er gehört zu den besten Weinproduzenten der Welt, lässt sich auf keine qualitativen Kompromisse ein und setzt in Herstellung und Stil auf Tradition. Seine in Kleinmengen produzierten Weine zeigen Grösse, Tiefe und unverwechselbaren Geschmack.

369 **Châteauneuf-du-Pape** 2014 120  
 Domaine du Vieux Télégraphe  
*Grenache mit wenig Mourvèdre und Syrah*  
 Vignobles Brunier (siehe auch Kleinformate)



## Madiran

- 399 **Château d'Aydie 2014** 65  
*Tannat*  
François Laplace (Madiran)

Wie eine Liaison Bordeaux-Piemont: dunkel wie ein Barbera, reichhaltig-feinherbe Tannine wie ein Edel-Barolo, Eleganz, Stoff und pure, brombeerige Frucht wie ein Médoc. Gemäss Deutscher Ärztezeitung sind Tannatweine die gesündesten, mit positiver Wirkung auf Blutgefässe und Herz.

## Cahors

- 212 **The New Black Wine 2012** 130  
*Malbec*  
Jean-Luc Baldès, Clos Triguedina, Puy-l'Évêque

Der „New Black Wine“, eine geniale Top-Rarität aus der Heimat des Malbec, ist der Stolz von Clos Triguedina. Um diesen speziellen Wein zu produzieren, wurde eine alte Tradition wiederbelebt. Im Mittelalter fehlte den Weinen aus Bordeaux oft etwas Farbe. Um die Farbe aufzupeppen, haben die Winzer aus dem Cahors ihre Maische leicht aufgekocht und so einen konzentrierten „schwarzen“ Saft bekommen, was die Engländer damals als „black wine“ bezeichneten und besonders schätzten. Aber dann geriet der Black Wine in Vergessenheit. Und nun hat ihn Jean-Luc Baldès wieder aus dem Tiefschlaf geweckt. Die Trauben werden dazu kurz vor der Überreife geerntet und über Nacht in einem Ofen bei 50°C getrocknet. Danach werden sie abgebeert und vergoren. Nach der Gärung assembliert er diesen Wein mit dem normal vinifizierten Wein aus der gleichen Parzelle. Daraus entsteht ein Charakterwein mit einer extrem intensiven Nase, aber nicht von der erschlagenden Seite, sondern sehr subtil und nuanciert, sehr feine Vanillenote, ein Hauch von Orangenschale, getrocknete Banane, süsslich, Lebkuchengewürze und schwarze Beerenfrucht. Feines, dicht gewobenes Tannin, absolut reif, hat genau die richtige Balance zwischen ausströmender Wärme und klassischer Frische, wirkt dadurch extrem harmonisch, absolut austariert, von höchster Güte!

## Bordelais

- 203 **Château d'Aiguilhe 2007** 75  
*Cabernet Franc, Merlot*  
Appellation Castillon – Côtes de Bordeaux
- 219 **Château de Birot 2008** 62  
*Merlot, Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc*  
Premières Côtes de Bordeaux
- 223 **Château Montrose 1994** 260  
*68% Cabernet Sauvignon, 29% Merlot, 3% Cabernet Franc*  
2<sup>ème</sup> cru classé, St. Estèphe
- 305 **Château d'Armailhac 2009** 150  
*60% Cabernet Sauvignon, 24% Merlot, 14% Cabernet Franc, 2% Petit Verdot*  
Grand Cru Classé, Pauillac



285	<p><b>Château Pédesclaux 2012</b> <span style="float: right;">115</span>  <i>63% Cabernet Sauvignon, 32% Merlot, 5% Cabernet Franc</i>  Grand Cru Classé, Pauillac</p> <p>„Bordeaux-Papst“ René Gabriel's Degustationsnotiz zu diesem Pauillac-Klassiker, der sich seit 2003 auf erfreulichem Niveau bewegt: Extrem dunkles Purpur mit lila und violetten Reflexen. Wunderschön florales Bouquet, Nelkentouch, dunkle Rosen, schwarze Beeren, feine Rauchkonturen. Im Gaumen Aromen wie ein grosser Napa, also eine sehr würzige Cabernet-Komponente aufweisend, sehr aromatisch, viel schwarzbeeriger Fruchtdruck, geschmeidige Tannine, Black Currant im Finale. Höllisches Waldfrucht- und Cassisbouquet. Gehört zu den spannendsten 2012er Crus. Eine Meisterleistung in diesem schwierigen Jahrgang. Drei Mal verkostet. Bravo! (18/20).</p>
225	<p><b>Château Mouton-Rothschild 1994</b> <span style="float: right;">650</span>  <i>Cabernet Sauvignon, Merlot, Cabernet Franc, Petit Verdot</i>  1<sup>er</sup> cru classé, Pauillac</p>
387	<p><b>Château Léoville-Barton 2010</b> <span style="float: right;">220</span>  <i>Cabernet Sauvignon, Merlot, Cabernet Franc</i>  2<sup>ème</sup> cru classé, St. Julien</p>
284	<p><b>Château Poujeaux 2010</b> <span style="float: right;">140</span>  <i>48% Cabernet Sauvignon, 45% Merlot, 5% Petit Verdot, 2% Cabernet Franc</i>  Cru grand bourgeois exceptionnel, Moulis-en-Médoc</p>
441	<p><b>Château Paveil de Luze 2009</b> <span style="float: right;">110</span>  <i>Cabernet Sauvignon, Merlot, Cabernet Franc</i>  Cru bourgeois, Margaux</p>
380	<p><b>Château Tour du Pas St-Georges 2015</b> <span style="float: right;">65</span>  <i>65% Merlot, 35% Cabernet Franc</i>  Delbeck Vignobles, Saint-Georges-St-Emilion</p>
202	<p><b>Château Peyreau 2016</b> <span style="float: right;">69</span>  Comtes de Neipperg  <i>95% Merlot, 5% Cabernet Franc</i>  grand cru, St-Emilion</p>
258	<p><b>Château Lafon La Tuilerie 2010</b> <span style="float: right;">145</span>  <i>100% Merlot</i>  grand cru classé, St-Emilion</p>
383	<p><b>Château Canon-la-Gaffelière 2009</b> <span style="float: right;">180</span>  Comtes de Neipperg  <i>55% Merlot, 35% Cabernet Franc, 10% Cabernet Sauvignon</i>  grand cru classé, St-Emilion</p>
382	<p><b>Château Péby Faugères 2005</b> <span style="float: right;">290</span>  Cuvée spéciale  <i>100% Merlot</i>  grand cru classé, St-Emilion</p>

Nicht nur für Robert Parker ist Château Péby-Faugères einer der 24 besten Bordeaux-Weine und eine „Legende der Zukunft“. Konzentriert und vielschichtig.



204 **La Mondotte 2000** 680  
 Comtes de Neipperg  
*80% Merlot, 20% Cabernet Franc*  
 Premier grand cru classé, St-Emilion (Bordeaux)

La Mondotte ist ein vergleichsweise junger Stern am Bordeauxhimmel, der erste Jahrgang war 1996. Die Reblage allerdings ist alt und vorzüglich, und so verwundert es nicht, dass der dynamische Stephan Neipperg dieses Weingut in sein kleines Rive-Droite-Imperium (mit u.a. Canon-La-Gaffelière) einschloss. Neipperg betont, dass Mondotte ein Klassiker und kein sogenannter Garagenwein sei, trotz des sensationellen Erfolges der lediglich 1000 Kisten jährlich und der hochkonzentrierten, fast portweinähnlichen Konzentration. Exklusive Luxusklasse.

246 **Château Moulin Haut-Laroque 2010** 95  
*65% Merlot, 20% Cabernet Franc, 10% Cabernet Sauvignon, 5% Malbec*  
 grand vin de Fronsac

## Veneto

## Italien

431 **Rafaël 2017** 56  
 Valpolicella Classico Superiore  
*Corvina veronese, Rondinella und Molinara*  
 Tommasi Viticoltori, San Pietro in Cariano

510 **Valpolicella Superiore 2013** 72  
*Corvina veronese, Rondinella und Molinara*  
 Roccolo Grassi

282 **Amarone Il Bosco 2007** 82  
 Valpolicella Classico  
*Corvina veronese, Rondinella*  
 G. Cesari, Quinzano

403 **Amarone 2015** 89  
 Valpolicella Classico  
*Corvina veronese, Rondinella und Molinara*  
 Tommasi Viticoltori, San Pietro in Cariano (siehe auch Kleinformate)

395 **Kairos 2016** 98  
*Corvina veronese, Marzemino, Teroldego, Sangiovese und weitere*  
 Zýmè di Celestino Gaspari, San Pietro in Cariano (siehe auch Grossformate)

Celestino Gaspari, ehemals Giuseppe Quintarellis (die ganz grosse Veneto-Legende) Weinmacher und Schwiegersohn, nennt sein Weinprojekt „Zýmè“, das griechische Wort für „Weinhefe“. Tradition, Experiment, Zukunftsfähigkeit und Exzellenz sind Gasparis zentrale Themen. Seine Weine basieren sowohl auf einer Vielfalt an Weinbergen als auch an Traubensorten. „Harlequin“ und „Kairos“, die Aushängeschilder des neuartigen Veneto Rosso, sind so das Werk von mindestens 15 Sorten, darunter vier weisse, teils fast verschwundene. Die Weine verlassen die hochmoderne, ikonische Kellerei erst nach Jahren als fruchtbetonte, im Sinne des Machers erzählende, verführerische, ausdrucksstarke Weine des Veneto und Italiens.



## Südtirol (Alto Adige)

- 338 **Lagrein 2018** 58  
*Lagrein*  
Klosterkellerei Muri-Gries, Bozen  
Kloster und Weinbau bilden in Muri-Gries schon seit Jahrhunderten eine Einheit. Die Traubensorte Lagrein hat hier seit 600 Jahren ihre Heimat. Brombeerig-rassige Klasse aus dem herrlichen Südtirol
- 213 **Composition Reif 2016** 110  
*Lagrein, Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc* (siehe auch Grossformate)  
Josephus Mayr, Weingut Erbhof Unterganzner, Kardaun/Bozen

## Veltlin

Am Fusse der Rhätischen Alpen liegt eine alte Kulturlandschaft, die sich vom Comersee bis hoch hinauf zum Skigebiet von Bormio, ja sogar bis zum ewigen Schnee der Bernina erstreckt: das Veltlin (Valtellina), das im 16ten Jahrhundert noch zur Eidgenossenschaft gehörte. Auf spektakulär aussehenden Kleinstparzellen wird mit langer Tradition Wein kultiviert. Die alle über 500 müM liegenden Extremlagen sind die wohl steilsten Rebberge ganz Italiens. Zu den qualitativen Leadern der Valtellina gehört zweifelsohne das 1897 gegründete Weingut Nino Negri, das als einzige Weinkellerei im Veltlin eigene Reben in allen Einzellagen des Valtellina Superiore-Gebietes besitzt. Der grossartige Sfursat 5Stelle hat die höchste Auszeichnung (Tre Bicchieri) im Gambero rosso seit Jahren auf sicher.

- 425 **Le Tense Sassella 2016** 58  
Valtellina Superiore  
*Chiavennasca (Nebbiolo)*  
Nino Negri, Chiuro Sondrio
- 400 **5Stelle 2016** 85  
Sfursat  
*Chiavennasca (Nebbiolo)*  
Nino Negri, Chiuro Sondrio

## Piemont

- 410 **Dolcetto d'Alba "Vigna Mandorle" 2018/19** 55  
*Dolcetto*  
Azienda Agricola Elvio Cogno, Valter Fissore (Piemont)  
Keine Frage: die phänomenale weltweite Resonanz hat die Cognos (Valter Fissore ist der Schwiegersohn von Winzerlegende Elvio Cogno) in die Champions-League des Piemonts gehievt, die Nachfrage ist im freien Abheben. Ihr dunkler, gehaltvoller Wein von Dolcetto-Trauben alter, über 50jähriger Reben ist dicht und trinkfreudig zugleich. Der Wein wird zur Betonung der Frucht im Edelstahltank ausgebaut.
- 413 **Barbera d'Alba "Bricco dei Merli" 2016** 62  
*Barbera*  
Azienda Agricola Elvio Cogno, Valter Fissore (Piemont)



- |     |   |
|-----|---|
| 417 | <p><b>Sito Moresco 2016</b> <span style="float: right;">82</span><br/> <i>Nebbiolo, Merlot und Cabernet</i><br/>         Azienda Agricola di Angelo Gaja, Barbaresco</p>  |
| 411 | <p><b>Barolo Brunate 2013</b> <span style="float: right;">85</span><br/> <i>Nebbiolo</i><br/>         Poderi Marcarini, La Morra <span style="float: right;">(siehe auch Kleinformate)</span></p> <p>Marcarinis legendärer Barolo-Klassiker der Grand-Cru-Lage Brunate ist stilistisch eher hell, wunderbar ätherisch und burgundisch feindurftig. Dieser unforcierte Stil hat heute den Zeitgeist zurückerobert. 2013 ist ein hervorragender Jahrgang, zugleich klassisch Piemont. Marcarinis Barolo hat aber immer quasi als Supplément auch eine feminine Note zu bieten.</p>  |
| 419 | <p><b>Barolo Granbussia 2005</b> <span style="float: right;">320</span><br/> <i>Nebbiolo</i><br/>         Poderi Aldo Conterno, Monforte d'Alba</p>   |
| 415 | <p><b>Barbaresco 2007</b> <span style="float: right;">225</span><br/> <i>Nebbiolo</i><br/>         Azienda Agricola di Angelo Gaja, Barbaresco</p>  |
| 205 | <p><b>Conteisa 2001</b> <span style="float: right;">290</span><br/> <i>Nebbiolo und wenig Barbera</i><br/>         Azienda Agricola di Angelo Gaja, Barbaresco (Piemont)</p> <p>Im Piemont anerkennt jeder Angelo Gaja als Leaderfigur, in Italien führt er das Feld der Spitzenproduzenten an und auf der Weinkarte der Welt erscheint er auf der ersten Seite. Gajas Weine wurzeln in der Tradition und haben die Moderne im Blick. Der Nebbiolo im Conteisa repräsentiert die Essenz des Cerequio-Terroirs: betont florale, würzige Nase nach roten Beeren, Pflaumen, Lakritz; samtige Textur und sehr finessenreicher Charakter mit perfekt integriertem, delikatem Tannin.</p> |

## Toskana

- |     |  |
|-----|--|
| 402 | <p><b>Castello La Leccia 2016</b> <span style="float: right;">56</span><br/> <i>Sangiovese</i><br/>         Chianti Classico</p>   |
| 201 | <p><b>Poggio ai Ginepri 2018</b> <span style="float: right;">58</span><br/> <i>Cabernet Sauvignon, Syrah und Merlot</i><br/>         Tenuta Argentiera, Castagneto Carducci, Bolgheri</p>  |
| 266 | <p><b>Morellino di Scansano 2016/17</b> <span style="float: right;">58</span><br/> <i>85% Sangiovese, 15% Colorino, Ciliegiolo, Alicante und Syrah</i><br/>         Simone Castelli, Podere 414, Magliano, Maremma</p>   |
| 476 | <p><b>Al Passo 2016</b> <span style="float: right;">59</span><br/> <i>Merlot, Cabernet Sauvignon und Sangiovese</i><br/>         Tolaini, Castelnuovo Berardenga</p> <p>Ganz im Süden des Chianti Classico keltert Pier Luigi Tolaini biologische Weine, die durch's Band begeistern. Als nuanciert, vielschichtig, absolut spannend, harmonisch und nicht zuletzt auf höchstem Niveau unterhaltend bezeichnet "The Wine Advocate" den Al Passo. E basta...!</p> |

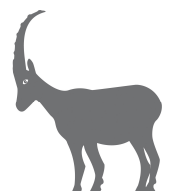


424	<b>Vino Nobile di Montepulciano</b> 2015 <i>Prugnolo Gentile, Colorino, Canaiolo, Mammolo</i> Boscarelli, Marchesi De Ferrari Corradi	64
421	<b>Brunello di Montalcino</b> 2013 <i>Sangiovese</i> Tenute Silvio Nardi, Montalcino	75
423	<b>Castello di Ama "San Lorenzo"</b> 2015 <i>Sangiovese, Malvasia Nera und Merlot</i> Castello di Ama, Gaiole	75
	(siehe auch Klein- und Grossformate)	
	Das Castello di Ama ist ein kleines Paradies im Herzen des Chianti-Classico. Dank exzellenter, relativ hochgelegener Weinberge spielt Ama in der Toscana eine eigentliche Führungsrolle als Botschafter des finessenreichen Sangiovese-Weines mit intensiven Aromen, Vielschichtigkeit und Eleganz. Exklusiv!	
409	<b>Magari</b> 2016 Ca'Marcanda <i>60% Cabernet Franc, 30% Cabernet Sauvignon, 10% Petit Verdot</i> Angelo Gaja, Castagneto Carducci, Bolgheri	95
	Die obere toskanische Maremma südlich von Livorno gilt heute als Italiens dynamischste Weinregion. Der Magari Bolgheri ist ein tiefgründiger klassischer Spitzenwein von einer Maremma-typischen Ausdruckskraft. Das Bouquet zeigt sich vielschichtig und erinnert an Waldbeeren, schwarze Johannisbeeren, Eukalyptus und Zedernholz. Sein Geschmack ist voll und rund, aber sehr elegant und fein in der Textur.	
426	<b>IL BLU</b> 2015 <i>70% Merlot, 25% Sangiovese, 5% Cabernet Sauvignon</i> Barbara Widmer, Brancaia, Radda	98
	Brancaia liegt mitten im Herzen der Region Chianti Classico. Das Weingut, gegründet 1981 von den Besitzern Brigitte und Bruno Widmer, wird heute von deren Tochter Barbara Widmer geführt. Der Top-Wein IL BLU ist unter den Spitzenweinen Italiens nicht mehr wegzudenken und gilt heute für viele Weinliebhaber bereits als Klassiker.	
416	<b>Giusto di Notri</b> 2016 <i>60% Cabernet Sauvignon, 30% Cabernet Franc, 10% Merlot</i> Tua Rita, Suvereto (Provinz Livorno)	118
436	<b>Flaccianello</b> <i>Sangiovese</i> Fontodi, Giovanni e Marco Manetti, Panzano	2014 135 2015 150 2016 165
404	<b>Brunello di Montalcino "Manachiara"</b> 2012 <i>Sangiovese</i> Tenute Silvio Nardi, Montalcino	135
	Mit Emilia Nardi ist das Weingut Tenute Silvio Nardi in den Brunello-Olymp aufgestiegen. Die Arbeit in den mustergültig gepflegten Rebbergen ist vorbildlich. Der Traumrebborg Manachiara im südlichen Bereich von Montalcino bringt diesen grossartigen Cru von 50jährigen Rebstöcken hervor. Reichtum, Frucht, Tiefe, perfekt eingebundene Tannine. Klasse und tolle 93 Wine-Spectator-Punkte!	





- |  |  |     |
|--|--|-----|
| 491                                    | <p><b>Giorgio Primo 2010</b><br/> Chianti Classico<br/> <i>Sangiovese, wenig Merlot und Cabernet Sauvignon</i><br/> Giampaolo Motta, La Massa</p> <p>Spitzenselektion von den besten Parzellen. 18 Monate Ausbau in französischen Barriques. Der Gambero Rosso setzt ununterbrochen die Maximalnote. Ein Luxuswein und eine Art Toscana-<br/> “Premier-Cru”. Intensive Packung Wein mit mächtiger Struktur.</p>  | 150 |
| 422                                    | <p><b>Castello di Ama „Vigna l’Apparita“ 2005/06</b><br/> <i>Merlot</i><br/> Castello di Ama, Gaiole</p> <p>In hervorragenden Jahren wird auf Castello di Ama der monumentale Lagenwein <i>L’Apparita</i> separat abgefüllt. Als reinsortiger Merlot der Toscana war er in den 80er-Jahren Pionier und genießt nach wie vor Kultweinstatus.</p>  | 215 |
| 428                                    | <p><b>Messorio 2010</b><br/> <i>Merlot</i><br/> Le Macchiole, Castagneto Carducci</p> <p>Le Macchiole ist immer noch ein Geheimtipp, abseits der ausgetretenen Pfade rund um Bolgheri. Mit Leidenschaft und akribischer Arbeit führt Cinzia Merli das Erbe Ihres verstorbenen Mannes fort. Das Ergebnis sind Weine auf absolutem Weltklasse-Niveau. Der Messorio, ein sortenreiner Merlot, zeigt eine beeindruckende Dichte, eine unerhörte Aromenkonzentration und eine starke Präsenz, die von wilden, rassigen Noten geprägt ist. 2009 wurde Le Macchiole als bestes Weingut Italiens ausgezeichnet, 2011 legte die amerikanische Fachzeitschrift Wine Enthusiast Magazine mit derselben Einstufung nach.</p> | 220 |
| 445                                    | <p><b>Brunello di Montalcino 2012</b><br/> <i>Sangiovese</i><br/> Tenuta il Greppo, Biondi-Santi, Montalcino</p>   | 220 |
| 418                                    | <p><b>Brunello di Montalcino 2005 (dernière bouteille)</b><br/> Riserva Soldera<br/> <i>Sangiovese</i><br/> Case Basse di Gianfranco Soldera, Montalcino</p>   | 295 |
| <br><b>Apulien / Kampanien</b><br><br> |  |     |
| 430                                    | <p><b>Salento Tenuta Albrizzi 2017</b><br/> <i>Primitivo und Cabernet Sauvignon</i><br/> Domiziano, Cellino San Marco (Apulien)</p>  | 54  |
| 384                                    | <p><b>Primitivo di Manduria „Papale“ 2017</b><br/> <i>Primitivo</i><br/> Vigne &amp; Vini (Apulien)</p>  | 55  |
| 401                                    | <p><b>”1921” Primitivo di Manduria Riserva 2012</b><br/> <i>Primitivo</i><br/> Cosimo Varvaglione (Apulien)</p>  | 72  |



394 **Core di Montevertrano 2015** 65  
*Aglianico*  
Silvia Imperato, Azienda Agricola Montevertrano (Kampanien)  
Ganz im Stile der Vorliebe Silvia Imperato's für Balance, Finesse und burgundische Eleganz.

429 **Montevertrano 2010** 110  
*Cabernet Sauvignon, Merlot und Aglianico*  
Silvia Imperato, Azienda Agricola Montevertrano (Kampanien)  
Südlich von Neapel in Kampanien überstrahlt das Weingut Montevertrano die Szene. Mit grandiosen Fachpresse-Lorbeeren war der Start Anfang der 90er-Jahre nach Mass, die Nachfrage danach kaum zu bewältigen. Verantwortlich zeichnet die kluge und sensible, qualitätsfanatische Silvia Imperato, in Kooperation mit Star-Önologe Riccardo Cotarella. Der Montevertrano bietet Extraklasse mit Eleganz und Finesse sowie eine präzise und eigenständige Aromatik.

## Sizilien

287 **Nero d'Avola Riserva 2016** 60  
*Nero d'Avola*  
Cantina e Vigneti Baglio Oro, Famiglie Cottone e Laudicina, Marsala  
Gegründet wurde Baglio Oro von Giuseppe Laudicina (genannt "Don Piano") – einem Mann mit Visionen und einer ungemeinen Liebe zu Sizilien und dessen Weine. Seine Leidenschaft und Begeisterung hat er an Sohn Francesco und Schwiegersohn Michele weitergegeben, denen es gelingt, Jahr für Jahr Spitzenweine zu produzieren, die internationales Ansehen erlangen. Der Nero d'Avola zeigt in der Nase eine ausgeprägte Note von schwarzen Johannisbeeren, Sauerkirschen und Veilchen. Am Gaumen ist er weich, sehr aromatisch und elegant. Langes Finale.

439 **Tancredi 2016** 67  
*Cabernet Sauvignon, Nero d'Avola, wenig Tannat*  
Donnafugata, Marsala  
Das spektakuläre Weingut Donnafugata ist ein Markenzeichen Siziliens von internationalem Format. Mit unendlich viel Fingerspitzengefühl keltert die Geschwister José und Antonio Rallo Jahr für Jahr fantastische Weiss- und Rotweine. Schon früh setzte die Familie Rallo auf die heimischen Rebsorten und assemblierte diese gekonnt mit internationalen Sorten. Durch die nächtliche Ernte und die rigorose Temperaturkontrolle im Weinkeller gelingt es ihnen, frische und elegante Weine mit unverwechselbaren Fruchtnoten herzustellen. Eleganter Schmelz, druckvoll und mit abgerundeten Tanninen.

211 **Mille e una Notte 2016** 105  
*Nero d'Avola, Petit Verdot und Syrah*  
Donnafugata, Marsala  
"Mille e una Notte" ist der Topwein von Donnafugata. 13 Monate in Barriques gereift. Brombeeren, schwarze Johannisbeeren, Veilchen, Lakritze. Am Gaumen generös, vielschichtig, kompakt und fast schon cremig. Eine Ikone des sizilianischen Weinbaus.

## Sardinien

308 **Buio Buio Barrique 2015** 62  
*Carignano*  
Isola dei Nuraghi, Cantina Mesa, Sant'Anna Arresi



## Rioja

## Spanien

- 208 **Vallobera Crianza 2015** 55  
*Tempranillo*  
Javier San Pedro, Bodegas Vallobera, Laguardia (Rioja Alavesa)
- 231 **Egomei Rioja 2017** 65  
*Tempranillo, Graciano*  
Finca Egomei, Alfaro La Rioja
- 437 **Roda I (Uno) Reserva 2013** 110  
*Tempranillo*  
Bodegas Roda, Haro
- 270 **Cirsion 2012** 270  
*Tempranillo, wenig Graciano*  
Bodegas Roda, Haro

Die Bodega Roda hat mit Start in den 1990er-Jahren einen markanten Meilenstein spanischer Weinkultur gesetzt. Die Basis liefert eine grossartige Sammlung exzellenter alter Klone von Tempranillo- und von Graciano-Trauben in phantastischen Rebbergen der Rioja Alta. In der Art eines Premier Cru wird in einer spektakulären Bodega im alten Weinviertel von Haro kompromisslos auf Spitzenniveau gearbeitet. Der Uno, die noble Nummer eins, repräsentiert die Edel-Reserva des Hauses. Dies ist Spaniens „hors classe“ im Sinne des charismatischen Weingutleiters Agustin Santolaya: dunkelbeeriger Charakter mit unglaublicher Konzentration. Faszinierend pure Frucht, elegant und dicht, mit herrlichem Schmelz.

Von ganz anderer Art als der Roda Uno und völlig eigenständig als Spezialcuvée präsentiert sich der „Cirsion“. Diese wortwörtliche „Crème de la Crème“ stammt von handverlesenen Beeren speziell auserwählter, edler Rebstöcke. Kein Wein Spaniens hat es wie der „Cirsion“ geschafft, in sieben Jahren fünf Mal in Spaniens „Top-5“ zu landen. Eine Intensität und ein Finessenreichtum der ganz aussergewöhnlichen Art.

## Ribera del Duero

- 360 **Vizcarra 15meses 2016** 58  
*Tinto Fino (Tempranillo)*  
Juan Carlos Vizcarra Ramos, Bodegas Vizcarra, Burgos
- 433 **Jaros 2016/17** 63  
*Tinto Fino (Tempranillo)*  
Bodegas y Viñedos del Jaro
- 339 **Mario 2014** 69  
*Tinto Fino (Tempranillo), Cabernet Sauvignon*  
Clara Concejo Mir, Vega Clara, Quintanilla de Onesimo, Valladolid



461 **Aalto** 2017 89  
*Tinto Fino (Tempranillo)*  
Aalto Bodegas y viñedos, Quintanilla de Arriba

452 **Hacienda Monasterio Reserva** 2014 120  
*Tinto Fino (Tempranillo), Cabernet Sauvignon*  
Bodegas Hacienda Monasterio, Pesquera de Duero, Valladolid

Das renommierte Weingut aus der spanischen Provinz Valladolid gehört zu den trendigen Vorreitern im Ribera del Duero. Selektioniert werden die besten Barriquen für diesen Reserva von Pingus-Winzer Peter Sissek und dem Grandsigneur Carlos del Rio höchstpersönlich. Der Jahrgang 2014 hat sich durch die perfekte Balance zwischen Fülle, Frische, Wärme, Frucht und Struktur zum Überflieger-Jahrgang entwickelt.

294 **Vega Sicilia Unico** 1996 (dernière bouteille) 450  
Tinto Gran Reserva  
*Tinto Fino (Tempranillo) und wenig Cabernet Sauvignon*  
Bodegas Vega Sicilia, Valbuena de Duero

Bodegas Vega Sicilia ist die Ikone des spanischen Weinbaus schlechthin. Jahrzehnte bevor andere ernsthaft Weinbau in der Ribera del Duero betrieben, wurden auf der Finca Vega Sicilia in Valbuena de Duero, direkt an der Landstrasse Nr. 122, Weine von Weltformat vinifiziert. Der Aufwand und der Qualitätsanspruch, mit dem hier Weinherstellung betrieben wird, ist ohne Vergleich. Allein der extensive Fassausbau beträgt beim Unico bis zu zehn Jahre.

## Priorat

370 **Dual** 2016 63  
*Garnacha, Cariñena (Mazuelo), Syrah, Cabernet Sauvignon und Merlot*  
Alvarez Duran, Porrera

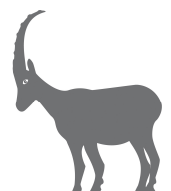
427 **Les Terrasses** 2016 74  
*Garnacha, Cariñena und Cabernet Sauvignon*  
Bodegas Álvaro Palacios, Gratallops

435 **Finca Dofí** 2016 130  
*Garnacha*  
Bodegas Álvaro Palacios, Gratallops

## Toro / Bierzo / Castilla y León

393 **Tilenus La Florida** 2010 58  
*Mencía*  
Bodegas Estefania (Bierzo)

Bierzo hat sich vom Geheimtipp zur gefragten Perle gemausert. Das Weinparadies im Nordwesten profitiert von aussergewöhnlich mildem Klima. Es regiert die autochthone Mencía, das Topweingut Tilenus verfügt über 100-jährige Rebstöcke! Die Lage Florida bringt einen eleganten, expressiven Wein mit rotbeeriger Frucht hervor.



- 518 **Abadía Retuerta Selección Especial 2015** 70  
*Tempranillo, Syrah und Cabernet Sauvignon*  
 Abadía Retuerta, Sardón de Duero (Castilla y León)
- Im Zentrum steht die Abtei (Abadía auf Spanisch) aus dem 12ten Jahrhundert. Sie war der Ausgangspunkt für ein Projekt, das mit bedeutenden Mitteln und einer klaren Vorstellung anfangs der Neunzigerjahre des vergangenen Jahrhunderts in Angriff genommen wurde. Samtig, weich und trotzdem fruchtig, tiefgründig präsentiert sich diese Selección Especial, die auf eindruckliche Weise das Terroir zum Ausdruck bringt. 2015 ist ein phantastischer Jahrgang!
- 405 **Dominio del Bendito Las Sabias 2015** 75  
*Tinta de Toro (Tempranillo)*  
 Dominio del Bendito (Toro)
- Antony Terryn ist nicht irgendein Winzer im Toro, nein, er ist der rebellischste von allen. Sein „Las Sabias“ zeigt sich mit einem tollen, opulenten Aromabild. Enorme Länge, sehr kräftig. Grossartig!
- 449 **Quinola 2009** 130  
*Tinta de Toro (Tempranillo)*  
 Chano Suarez, Pedrosa del Rey, Valladolid (Toro)
- Die Trauben für Jaime Suarez' raren Wein stammen aus verschiedenen Parzellen von wurzelechten, uralten Reben. Im Garagen-Keller wird der Saft auf extrem aufwändige Art während ca. 20 Monaten in hochwertigen Barriques veredelt. Daraus entsteht ein absolut eigenständiger, extrem aussergewöhnlicher Wein aus dem Toro. Die Produktion beschränkt sich auf nur 3'000 Flaschen!

## Sierras de Málaga

- 234 **Pago El Espino 2015** 69  
*63% Petit Verdot, 22% Syrah und 15% Tempranillo*  
 Cortijo Los Aguilares, Ronda
- Die Kellerei liegt rund 5 Kilometer nördlich von Ronda, im Hinterland von Malaga und wurde 1999 von Antoio und Victoria Itarte gegründet. Von Beginn an suchten die Besitzer kühle Reblagen, die sie mit internationalen Sorten bepflanzen konnten. Daraus keltern sie überaus beeindruckende, sehr facettenreiche Rotweine, die regelmässig mit Bestnoten bewertet werden.

## Portugal

- 469 **Cortes de Cima 2015** 57  
*Aragonez, Syrah, Touriga Nacional und Petit Verdot*  
 Hans Kristian Jørgensen, Cortes de Cima (Alentejo)
- 385 **Fita da Fitapreta Reserva 2018** 62  
*Tempranillo, Touriga Nacional, Alicante Bouschet*  
 Fitapreta (Alentejo)
- 386 **Pombal do Vesuvio 2017** 67  
*Touriga Nacional, Touriga Franca, Tinta Amarela*  
 Quinta do Vesuvio (Porto e Douro)
- Offenes fruchtbetontes Bouquet: Waldbeeren, Pflaumen, Kumquats. Am Gaumen saftig, bestens ausbalanciert, dichtes Extrakt, frisch und mit feinkernigen Tanninen. Fantastisches Niveau.



- 470 **Incógnito 2012** 98  
*Syrah*  
 Hans Kristian Jørgensen, Cortes de Cima (Alentejo)  
 Reinsortiger Syrah. Früher nicht erlaubt (daher „Incognito“). Die Traube hat sich aber dank seiner eindrucklichen Dichte und Wucht sowie mustergültiger Typizität und Struktur klar durchgesetzt.

## Kalifornien

## U S A

- 478 **Cabernet Sauvignon M<sup>c</sup>Manis 2018** 55  
 M<sup>c</sup>Manis Family, River Junction
- 443 **Ridge Lytton Springs 2015** 80  
*Zinfandel, Carignane, Grenache und Petite Sirah*  
 Paul Draper, Dry Creek Valley (siehe auch Kleinformate)
- 516 **Old Vines 2005** 80  
*Zinfandel*  
 Turley, St. Helena
- 523 **Rattlesnake Ridge Howell Mountain 2005** 110  
*Zinfandel*  
 Turley, St. Helena
- 434 **Thorn 2015** 120  
*Merlot, Syrah, Malbec*  
 The Prisoner Wine Company, Oakville, Napa Valley  
 In Oakville, einem der schönsten Orte im Napa Valley, befindet sich eine Winery, die es sich zum Ziel gesetzt hat, unverwechselbare Weine mit einem grossen Wiedererkennungswert herzustellen. Was für ein Parfüm nach reifen Pflaumen, viel Veilchen und parfümiertem Pfeiffentabak! Am kräftigen Gaumen mit seidiger Textur und kakaoartigem Tannin. Extraklasse.
- 432 **Todos 2010** 120  
*Syrah und etwas Sangiovese, Cabernet Sauvignon, Viognier und Cabernet Franc*  
 Jonata, by Matt Dees, Buellton, Santa Ynez Valley (Santa Barbara County)  
 Sowohl „Jonata“ als auch „the hilt“ sind Boutique-Weingüter, die zur selben Familie bzw. dem selben Besitzer gehören, wie das Kultweingut Screaming Eagle aus dem Napa Valley. Von Los Angeles der wunderschönen Küste dem Highway 101 entlang folgend, gelangt man kurz nach Santa Barbara in das traumhafte Ynez Valley. Während sich „the hilt“ hauptsächlich auf Chardonnay und Pinot Noir aus den Santa Rita Hills konzentriert, entstehen auf Jonata Assemblages mit einzigartiger Ausdruckskraft. Durch den starken klimatischen Einfluss des Pazifischen Ozeans und den binnen weniger Meter wechselnden Böden wurden 50 verschiedene Parzellen gepflanzt, die sich in Rebsorten, Wurzelunterlagen, Klonmaterial und Pflanzdichte unterscheiden. Als Winemaker agiert der junge Matt Dees. Die Weine sind sensationell, die internationalen Bewertungen extrem hoch. Zudem gilt Matt Dees heute als einer der talentiertesten Winemaker in den gesamten USA.
- 474 **the vanguard 2010** 115  
*Pinot Noir*  
 the hilt, by Matt Dees, Buellton, Santa Ynez Valley (Santa Barbara County)



438	<b>Lorraine</b> 1998 <i>Syrah</i> Alban Vineyards, Edna Valley (Arroyo Grande)	120
475	<b>Viader</b> 2004 <i>Cabernet Sauvignon und Cabernet Franc</i> Delia Viader, Napa Valley	180
378	<b>Sine Qua Non "Papa.....thank you!"</b> 2003 <i>Syrah</i> Elaine & Manfred Krankl, Ventura (Santa Barbara)	310
517	<b>Sine Qua Non "Atlantis Fe<sub>2</sub>O<sub>3</sub>"</b> 2005 <i>Grenache</i> Elaine & Manfred Krankl, Ventura (Santa Barbara)	330
496	<b>Insignia</b> 2004 <i>Cabernet Sauvignon, Merlot, Petit Verdot, Malbec</i> Joseph Phelps Vineyards, Napa Valley  Das Flaggschiff des Hauses, der Cabernet-Blend Insignia, ist regelmässiger Anwärter auf den kalifornischen Wine of the Vintage. Der 2002er schmückte die Titelseite als die Welt-Nummer-Eins der Top-100 des Wine Spectators, das wiederum betörende 2004er Fruchtelixier erntete satte 96 Parkerpunkte.	350
440	<b>Martha's Vineyard</b> 2012 <i>Cabernet Sauvignon</i> Heitz Wine Cellars, Napa Valley  Der im 2000 verstorbene Joe Heitz war <i>die</i> grosse Pionierpersönlichkeit im Weinmekka Napa Valley. Sein Martha's Vineyard Cabernet Sauvignon mit der legendären Minz- und Eukalyptusnote ist vielleicht der unverwechselbarste der Napa-Kultweine.	360

## Argentinien

273	<b>Taymente Malbec</b> 2018 <i>Malbec</i> Bodegas y Viñedos Huarpe, Agrelo-Luján de Cuyo (Mendoza)	55
274	<b>Huarpe</b> 2014 <i>Cabernet Sauvignon und Malbec</i> Bodegas y Viñedos Huarpe, Agrelo-Luján de Cuyo (Mendoza)	65
524	<b>RD</b> 2017 <i>Malbec und Cabernet Sauvignon</i> Bodega Tacuil, Valle Calchaqui (Salta)	65

Die Bodega Tacuil liegt in Argentinien's nördlichen Anden. Seit 1827 besitzt die Familie von Raoul Dávalos diesen Weinberg, der – rekordverdächtig – knapp tiefer als das Weissfluhjoch auf über 2630 müM liegt! Ausbau ohne Holz, unfiltriert. Ein intensives Original und Stimmungsheber.



- 226 **Quimera 2012** 78  
*Malbec, Cabernet Sauvignon und Merlot*  
 Achával Ferrer (Mendoza)  
 Argentinien's Rolls-Royce-Winery. Aus Traumrebgärten bis auf 1200müM und von bis hundert-jährigen Rebstöcken. Beeindruckend!

## Chile

- 414 **Max Reserva 2016** 65  
*Carmenère*  
 Viña Errázuriz, Valle de Aconcagua  
 Errázuriz – laut Parker das beste Weingut Chiles. Blaubeeren und Cassis in der fruchtigen Nase. Weicher Auftakt, abgelöst von einer einnehmenden Aromatik blauer und schwarzer Beeren. Sehr intensiv und erwärmend, mit weichen Tanninen. Aromatisch fest bleibend bis in den leicht mineralischen Abgang. Zwölf Monate im Barrique ausgebaut.

## Barossa Valley

## Australien

- 454 **Rockford Shiraz „Basket Press“ 2014** 80  
 Robert O'Callaghan (siehe auch Kleinformat)  
 Eine Legende! Kerngesunde Rebstöcke von beinahe biblischem Alter. Ohne Frage australische 5-Sterne-Kategorie.

- 328 **Apricot Block 2005** 130  
*Shiraz*  
 Michael & Annabelle Waugh, Greenock Creek

- 495 **Shiraz Roennfeldt Road 2002** 490  
 Michael & Annabelle Waugh, Greenock Creek

Das Barossa Valley ist das Herzstück des australischen Weinbaus, ein Rebbauparadies mit Wurzeln bis ins 19. Jahrhundert. Beinahe entrückt erscheint die kleine Winery Greenock Creek im wärmsten Teil des Tales. Ein Phänomen ist die Einzellage Roennfeldt Road. Geringe Erträge (keine Bewässerung!) ergeben phänomenale Intensität und konzentriert-üppig-reife Frucht (Cassis, schwarze Kirschen, Holunder). Shiraz in liqueurhafter Konzentration vergleichbar einem Extraklasse-Amarone. Minimale Produktionsmengen für einmalige und unvergessliche Genussmomente im Leben.

## McLaren Vale

- 216 **Little Demon 2016** 55  
*Shiraz und Grenache*  
 Maxwell Wines

- 515 **Blewitt Springs 2006** 95  
*Grenache*  
 Clarendon Hills Winery, McLaren Vale





450

**Astralis Shiraz 1999**

295

*Shiraz*

Clarendon Hills Winery, McLaren Vale

Roman Bratasiuks Weine gehören zu den gesuchtesten Australiens. Ihnen ist eine beerige Intensität eigen; sie sind üppig im Geschmack und wuchtig. Teils erscheinen sie wild und sinnlich, zuweilen ausladend aromatisch und würzig. Der Astralis Vineyard Shiraz ist das Flaggschiff des Weingutes und stammt aus einem privilegierten Weinberg mit sehr alten, knorrigen, originalen, also ungepflanzten Rebstöcken, die nie von der Reblaus betroffen waren und undurchdringlich wie ein Urwald erscheint. Irgendwo in diesem Dickicht gedeihen wenige Trauben, die vollreif ein explosives Geschmackskonzentrat liefern. Der Astralis Vineyard (dunkles, fast schwarzes Rot, konzentriert, mit den typischen Lederaromen, die man sich von Rhône-Syrah gewohnt ist, erdig, tanninreich, würzig, lang-anhaltender Abgang) ist spektakulär und einer der grössten Shiraz Australiens (4000-6000 Flaschen jährlich). Wein-Papst Parker attestiert dem enorm tiefgründigen, konzentrierten, gleichzeitig nobel-eleganten Shiraz Astralis das Potenzial zu Australiens Nummer Eins.

## Südafrika

497

**Eikendal Classique 2015**

62

*46% Cabernet Sauvignon, 36% Merlot, 11% Cabernet Franc, 7% Petit Verdot*

Eikendal, Stellenbosch

## Kleinformat (,,Schöppli“) 37,5 cl

### Weisswein

1343

**Chablis „Champs Royaux“ 2017**

34

*Chardonnay*

Domaine William Fèvre

### Rotweine

1505

**Fläscher Pinot Noir 2018**

35

Christian Hermann, Fläsch (Graubünden, Schweiz)

1369

**Châteauneuf-du-Pape 2016**

56

Domaine du Vieux Télégraphe

*Grenache mit wenig Mourvèdre und Syrah*

Vignobles Brunier (Côtes du Rhône, Frankreich)

1403

**Amarone 2015**

44

Valpolicella classico

*Corvina veronese, Rondinella und Molinara*

Tommasi Viticoltori, San Pietro in Cariano (Veneto, Italien)

1423

**Castello di Ama „San Lorenzo“ 2016**

39

*Sangiovese, Malvasia Nera und Merlot*

Castello di Ama, Gaiole (Toskana, Italien)



1443	<b>Ridge Lytton Springs 2013/15</b> <i>Zinfandel, Carignane, Grenache und Petite Sirah</i> Paul Draper, Dry Creek Valley (Kalifornien, USA)	42
1454	<b>Rockford Shiraz „Basket Press“ 2012</b> Robert O’Callaghan (Barossa Valley, Australien)	42

## Grossformate (Magnum & more)

1316	<b>Gantenbein Pinot Noir unfiltriert 2009/10</b> 150 cl 295 Martha und Daniel Gantenbein, Fläsch (Graubünden, Schweiz)
1220	<b>Studach Pinot Noir unfiltriert 2014</b> 150 cl 250 Thomas Studach, Malans (Graubünden, Schweiz)
1307	<b>Zizerser Pinot Noir „Selecziun“ 2018</b> 150 cl 122 Philipp Grendelmeier, Im Tschälär, Zizers
1462	<b>Impérial 2011</b> 150 cl 204 <i>Blaufränkisch, Merlot, Cabernet Franc, Cabernet Sauvignon</i> Weingut Schloss Halbturn, Halbturn (Neusiedlersee, Österreich)
	<b>Schwarz-Rot 2007</b> 300 cl 440 <i>Zweigelt</i> 600 cl 920 Johann Schwarz, Andau (Neusiedlersee, Österreich)
1278	<b>Merlot 2006</b> 150 cl 430 René Pöckl, Mönchhof (Neusiedlersee, Österreich)
	<b>Mystique Cuvée 2009</b> 150 cl 490 René Pöckl, Mönchhof (Neusiedlersee, Österreich)
1501	<b>Das Phantom 2017</b> 150 cl 148 <i>Blaufränkisch, Cabernet Sauvignon, Merlot und Syrah</i> K+K Kimbauer, Deutschkreutz (Südburgenland, Österreich)
235	<b>Château L’Inclassable 2009</b> 150 cl 165 cru bourgeois, Médoc (Bordelais, Frankreich)
525	<b>Château d’Ecurac 2004</b> 150 cl 185 cru bourgeois, Médoc (Bordelais, Frankreich)
286	<b>Château Rollan de By 2003</b> 150 cl 210 cru bourgeois, Médoc (Bordelais, Frankreich)
232	<b>Clos de l’Oratoire 2007</b> 150 cl 230 Comtes de Neipperg grand cru classé, St-Emilion (Bordelais, Frankreich)



1395	<b>Kairos 2016</b> <i>Corvina veronese, Marzemino, Teroldego, Sangiovese und weitere</i> Zýmè di Celestino Gaspari, San Pietro in Cariano (Veneto, Italien)	150 cl	210
1213	<b>Composition Reif 2017</b> <i>Lagrein, Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc</i> Josephus Mayr Weingut Erbhof Unterganzner, Kardaun/Bozen (Alto Adige, Italien)	150 cl	235
	<b>Castello di Ama "San Lorenzo" 2014</b> <i>Sangiovese, Malvasia Nera und Merlot</i> Castello di Ama, Gaiole (Toskana, Italien)	150 cl	155
513	<b>Shafer Hillside Select 2000</b> <i>Cabernet Sauvignon</i> Shafer Vineyards, Stags Leap District, Napa Valley (Kalifornien, USA)	150 cl	760

# CHAMPAGNE und SCHAUMWEINE

## Rosé

456	<b>Gosset Grand (Brut)</b>	75 cl	130
1519	<b>Laurent-Perrier (Brut)</b>	Magnum	225

## Weiss

458	<b>V<sup>ve</sup> Fourny &amp; Fils Cuvée Grande Réserve (Brut)</b>	75 cl	85
		Magnum	195

2017 vom Fachmagazin „Vinum“ zur Champagnermarke des Jahres erkoren. Die Fourny-Brüder Emmanuel und Charly, sie gehören heute zur Spitze der Champagne. Das Weingut ist klein, aber fein und beweist, dass man auch so gross werden kann.

460	<b>Moët &amp; Chandon Impérial, Épernay (Brut)</b>	75 cl	110
	<i>40% Pinot Noir, 35% Pinot Meunier, 25% Chardonnay</i>	37,5 cl	58
521	<b>Frédéric Savart 1<sup>er</sup> Cru, Écueil (Brut)</b>	75 cl	90
	<i>L'Ouverture</i> <i>100% Pinot Noir</i>		
388	<b>Guillaume Sergent, Vrigny (Extra Brut)</b>	75 cl	110
	<i>Le Chemin des Chappes</i> <i>50% Pinot Noir, 50% Pinot Meunier – Blanc de Noirs</i>		
379	<b>R. Pouillon 1<sup>er</sup> Cru, Mareuil-sur-Aÿ (Brut)</b>	75 cl	105
	<i>Les Terres Froides</i> <i>100% Chardonnay – Blanc de Blancs</i>		



397	<b>Jacques Lassaigne, Montgueux (Extra Brut)</b> 75 cl 130 Le Cotet 100% Chardonnay - Blanc de Blancs Champagne Jacques Lassaigne - bei diesem Namen bekommt manch ein Champagner-Liebhaber glänzende Augen, geniessen diese raren Weine doch schon einen gewissen Kultstatus. Die Trauben für den Le Cotet stammen aus einer steilen Lage selben Namens. Daraus ergibt sich ein vielschichtiger und komplexer Wein mit Aromen von kandierter Zitrone, Sternfrucht, Apfel und weissem Pfirsich, mit jodig-würzigen Kreidenoten und feiner Rauchigkeit. Finessenreich und fordernd, mit toller Eleganz.
455	<b>Gosset Grande Réserve, Aÿ (Brut)</b> 75 cl 120 46% Chardonnay, 39% Pinot Noir, 15% Pinot Meunier 37,5 cl 65 Das älteste Weinhaus der Champagne, gegründet 1584.
453	<b>Charles Heidsieck Réserve, Reims (Brut)</b> 75 cl 120 34% Pinot Noir, 33% Pinot Meunier, 33% Chardonnay
467	<b>Perrier Jouët Belle Epoque, Épernay 1998</b> 75 cl 210 50% Chardonnay, 45% Pinot Noir, 5% Pinot Meunier
473	<b>Laurent-Perrier Grand Siècle, Tours-sur-Marne</b> 75 cl 230 50% Chardonnay, 50% Pinot Noir
468	<b>Moët &amp; Chandon Dom Pérignon 2004</b> 75 cl 250 Chardonnay und Pinot Noir
466	<b>Louis Roederer Cristal, Reims 2004</b> 75 cl 270 60% Pinot Noir, 40% Chardonnay
465	<b>Krug Grande Cuvée, Reims (Brut)</b> 75 cl 300 Pinot Noir, Chardonnay, Pinot Meunier
520	<b>Perla Schaumwein brut 2017</b> 75 cl 70 Pinot Noir Grendelmeier-Bannwart, Zizers
519	<b>Cava Gilmas</b> 75 cl 60 Vins el Cep, Sant Sadurni (Spanien)

## SÜSSWEINE

245	<b>Marsanne „Grain Noble“ 2004</b> 50 cl 110 Hermitage blanc Marie-Thérèse Chappaz, Fully (Wallis)
-----	--

Die Dessertweine aus den durch die Edelfäule geschrumpften und konzentrierten Beeren sind Chappaz' Paradeperle. Der Hermitage (=Marsanne) ist komplex und balanciert, mit faszinierendem Aromenmix (Trüffel, Himbeeren.....). Weltklasse!

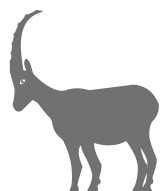


247	<b>Trittenheimer Apotheke Auslese 2005</b> <i>Riesling</i> Grans-Fassian, Leiwen (Mosel-Saar-Ruwer)	75 cl	90
242	<b>Scharzhofberger Auslese 2005</b> <i>Riesling</i> Egon Müller zu Scharzhof, Wiltingen (Mosel-Saar-Ruwer)	37,5 cl	350
298	<b>Strohwein Schwarz-Schwarz 2005</b> <i>Zweigelt</i> Johann Schwarz, Andau (Neusiedlersee)	37,5 cl	150
381	<b>Château d'Yquem 1997</b> 1 <sup>er</sup> cru supérieur classé, Sauternes (Bordeaux)	37,5 cl	450

### Kracher – im Olymp des Süssweins

Das Topweingut „Weinlaubenhof Kracher“ in Illmitz am Neusiedlersee (Österreich) produziert auf etwa 25ha Anbaufläche hauptsächlich Prädikatsweine, welche in zwei Toplinien unterteilt werden. Die Bezeichnung „Zwischen den Seen“ tragen fruchtbetonte, traditionelle Weine, Gewächse aus der Linie „Nouvelle Vague“ sind Barriqueweine internationalen Stils. Alois „Luis“ Kracher (2007 leider viel zu früh von uns gegangen) war ein Visionär, seiner Zeit weit voraus und der erste Österreicher, der von Weinkritiker Parker 100 Punkte für seine Weine erhielt. Sein Sohn Gerhard hat das immense Erbe auf beeindruckende Art und Weise angenommen und sich an der Spitze etabliert.

363	<b>Trockenbeerenauslese No. 5 2005</b> Nouvelle Vague <i>Chardonnay</i>	37,5 cl	125
498	<b>Trockenbeerenauslese No. 8 2005</b> Zwischen den Seen <i>Welschriesling</i> Vom österreichischen Falstaff-Guide mit der Maximalnote von 100 Punkten ausgezeichnet!	37,5 cl	150
366	<b>Trockenbeerenauslese No. 10 2005</b> Nouvelle Vague <i>Chardonnay</i>	37,5 cl	160
391	<b>Trockenbeerenauslese No. 6 2004</b> Nouvelle Vague <i>Grande Cuvée (Chardonnay und Welschriesling)</i>	Magnum	420
392	<b>Trockenbeerenauslese No. 4 2005</b> Zwischen den Seen <i>Scheurebe</i>	Magnum	440



459

**Moscato d'Asti 2018**  
 Poderi Marcarini, La Morra (Piemont)

75 cl

56

Der "Charmeur" in der Weinpalette des hoch sympathischen Familienbetriebes Marcarini im piemontesischen La Morra. Ein reizvoller Wein, der als Aperitif oder als Dessertwein genossen werden kann. Herrlich frische Muskat-Traubenfrucht und nur 5% Alkohol dank vorzeitig gestoppter Gärung. Verführerisch mit der Süsse des natürlichen Restzuckers und feinschäumendem Prickeln.

## ALKOHOLFREIE SÄFTE

(Eleganter Aperitif und Speisebegleiter)

1200	<p><b>flein 2019</b>  <i>Sauvignon Blanc</i>            Brüder Gross, Ratsch (Südsteiermark)</p> <p>Saft vom Sauvignon Blanc, Trauben höchster Güte (100% naturbelassener Saft ohne Alkohol). Gelesen von Hand in steilen Weinterrassen der Familie Gross. Sortentypisches Erlebnis, frisch und lebendig.            Flein ist ein kleines, feines Projekt von Veronika Mitteregger und ihrer Winzer-Familie Gross &amp; Gross</p>	<p>6.<sup>50</sup> / dl            46 / 7,3 dl</p>
1223	<p><b>Well 2018</b>            Edition Sommelier  <i>Apfel mit Rose</i>            Obsthof Retter, Pöllau (Steiermark)</p> <p>Direktsaft pur: Naturrüber Apfelsaft mit Rosenblüten. Handverlesene alte Apfelsorten. Von besten Streuobst-Wiesen. Von Natur aus limitiert.</p>	<p>46 / 7,5 dl</p>



# Weine im Offenausschank

## 5 dl-Qualität

	<u>Weissweine</u>	<u>1 dl</u>	<u>5 dl</u>
Tessin <b>Schweiz</b>	Bianco Ticino „Chiar di Luna“ Angelo Delea, Losone	6.70	33.50
Graubünden <b>Schweiz</b>	Bündner Riesling Silvaner von Salis	6.70	33.50
	<u>Roséwein</u>		
Graubünden <b>Schweiz</b>	Jeninser Rosé Jürg Obrecht Weine, Jenins	6.70	33.50
	<u>Rotwein</u>		
Graubünden <b>Schweiz</b>	Maienfelder Blauburgunder von Salis	6.70	33.50

# Weine im Offenausschank

## 7,5 dl-Qualität

	<u>Champagne</u>		
Champagne <b>Frankreich</b>	V <sup>ve</sup> Fourny Cuvée Grande Réserve (Brut) Vertus	15.00	85
	<u>Schaumwein</u>		
Veneto <b>Italien</b>	Prosecco Verv extra dry Andreola, Farra di Soligo	8.30	60



## Weissweine

Waadt <b>Schweiz</b>	<b>Féchy La Colombe</b> 2018 Raymond Paccot, Domaine La Colombe, Féchy	7. <sup>50</sup>	50 (7dl)
Südsteiermark <b>Österreich</b>	<b>Jakobi Sauvignon Blanc</b> 2018 Brüder Gross, Ehrenhausen a.d. Weinstrasse	8. <sup>00</sup>	57
River Junction <b>USA</b>	<b>Chardonnay</b> 2018 McManis Family	8. <sup>00</sup>	57
Graubünden <b>Schweiz</b>	<b>GrauWeiss</b> 2019 Jürg Marugg, Weingut im Polnisch, Fläsch	9. <sup>00</sup>	64

## Roséwein

Somontano <b>Spanien</b>	<b>Enate Rosado</b> 2019 Enate, Viñedos y Crianzas d. Alto Aragon	7. <sup>50</sup>	54
-----------------------------	--	------------------	----

## Rotweine

Terra Alta <b>Spanien</b>	<b>Via Terra tinto</b> 2018 Edetària	7. <sup>50</sup>	54
Alentejo <b>Portugal</b>	<b>Cortes de Cima</b> 2016 Hans Kristian und Carrie Jørgensen	8. <sup>00</sup>	57
Toskana <b>Italien</b>	<b>Ferus Rosso Toscana</b> 2016 Tenute Silvio Nardi	9. <sup>00</sup>	64
Tessin <b>Schweiz</b>	<b>La Dama Rossa</b> 2018 Tenuta Agricola Luigina, Stabio	10. <sup>00</sup>	73

## Süsswein

Burgenland <b>Österreich</b>	<b>Beerenauslese Cuvée</b> 2017 Gerhard Kracher, Illmitz <i>Welschriesling und Chardonnay</i>	<u>4 cl</u> 7. <sup>00</sup>	<u>37,5 cl</u> 63
---------------------------------	---	---------------------------------	----------------------





# Die Weinwelt glasweise entdecken

## Weissweine

### Féchy Domaine La Colombe 2018, Raymond Paccot, Féchy, La Côte (Schweiz)

*Chasselas (deutsch: Gutedel)*

Raymond Paccot ist einer der erfahrensten und innovativsten Winzer der Waadtländer La Côte und ein führender Pionier der Biodynamie. Die Erträge werden zugunsten der Substanz sehr niedrig gehalten. Der Féchy La Colombe ist eine Assemblage aus verschiedenen Rebbergen in Féchy. Ihn prägen seine klare Frische und pure, florale Feinheiten der Aromen. Zur Frucht gesellen sich Noten der mineralischen Böden. Ein Schweizer Weisswein-Klassiker!

Glas (1dl)	Fr.	7.50
Flasche (7dl)	Fr.	50.00

### Sauvignon Blanc Jakobi 2018, Brüder Gross, Südsteiermark (Österreich)

*Sauvignon Blanc*

Wenn in der Südsteiermark die Trauben zu reifen und die Windräder zu klappern beginnen, feiern die Winzer den Tag des Heiligen Jakobs. Der Schutzpatron des Wetters ist Namensgeber dieses würzig-eleganten Sauvignon Blancs. Mit Symbolen des Alten Bauernkalenders, einem einzigartigen steirischen Kulturgut, erzählt Jakobi vom Weinjahr, in dem er heranreife: vom Austrieb im Frühjahr über den langen Sommer bis hin zur Ernte. Der von uns selektionierte Wein von Hannes und Michael Gross begeistert mit der intensiven, sortentypischen Aromatik von grüngelben Paprikaschoten, etwas Holunder, Pfirsich und weissen Johannisbeeren. Das Finale ist – durch die Frucht gestützt – frisch, fruchtig und sehr bekömmlich.

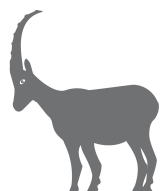
Glas (1dl)	Fr.	8.00
Flasche (7,5dl)	Fr.	57.00

### Chardonnay 2018, McManis Family, River Junction, Kalifornien (USA)

*Chardonnay*

Ein überaus sympathischer Familienbetrieb, seit 1938 dem Wein verpflichtet. Das Weingut selbst haben Ron und Jamie McManis 1990 gegründet. Ihre Chardonnay-Weingärten liegen in River Junction AVA (American Viticultural Area), einer quasi exklusiv für sie und McManis-Land reservierten Appellation. Mittelschwerer Wein, zeigt reife Fruchtaromen von Ananas, Birnen, Melonen, harmonisch verwoben mit dezenter Vanillenote. Vorsicht: Suchtpotential!

Glas (1dl)	Fr.	8.00
Flasche (7,5dl)	Fr.	57.00



## GrauWeiss 2019, Jürg Marugg, Fläsch (Schweiz)

### *Grau- und Weissburgunder*

Der Weinenthusiast und -händler Daniel Cortellini (Cortis aus Baden), der sich mit Haut und Haar dem Schweizer Wein verschrieben hat, fand in Jürg Marugg einen begabten Weinmacher, der es ihm erlaubte, eine exklusive Cuvée zu komponieren. Da hält uns Jürg Marugg etwas ganz Besonderes zu.....Grauburgunder, kurz im Eichenfass gereift, bringt schöne Fülle und feine Holz- und Honignoten. Der Weissburgunder sorgt mit Mineralität und Struktur für hervorragende Länge! Geradema! 600 Flaschen wurden abgefüllt. Wir haben uns ohne zu zögern gleich eine beruhigende Anzahl Flaschen für Sie unter den Nagel gerissen. Dennoch: Äs hett, solang's hett.....!

Glas (1dl)	Fr.	9.00
Flasche (7,5dl)	Fr.	64.00

## Roséwein

### Enate Rosado 2017, Enate, Viñedos y Crianzas del Alto Aragón, Somontano (Spanien)

#### *Cabernet Sauvignon*

Die Bodega Enate, ein Familienbesitz, ist ein Weingut der Superlative. Die Rebberge und die Kellerei sind imposant und Jesus Artajona ist einer der geachtetsten Winemaker Spaniens. Eher atypisch für einen Rosé ist dies in Farbe wie Gehalt ein recht kräftiger Wein mit intensiver Frucht. Der massgebende Weinführer Penin nennt ihn „den besten Rosé Spaniens“.

Glas (1dl)	Fr.	7.50
Flasche (7,5dl)	Fr.	55.00

## Rotweine

### Via Terra tinto 2018, Edetària, Terra Alta (Spanien)

#### *Garnacha*

Edetària ist ein junges Weingut in der Region Terra Alta, die an die berühmte DO Priorat grenzt. Das Weingut wird von Joan Liberia geprägt, einem inspirierten und klugen katalanischen Winzer. Sein Hauptaugenmerk liegt auf der Arbeit in den alten Rebbergen und dem Kunststück, in der trocken-heissen Region balancierte, frische Weine zu erzeugen. Joan ist ein Verfechter von autochthonen Traubensorten, also den traditionell ansässigen. Sein Via Terra ist der Typ „Hauswein“ des Weingutes, ein trinkfreudiger, vollmundiger, fruchtiger Roter von Garnacha-Reben.

Glas (1dl)	Fr.	7.50
Flasche (7,5dl)	Fr.	54.00



## Cortes de Cima 2016, Hans Kristian Jørgensen, Alentejano (Portugal)

*Aragonez, Syrah, Touriga Nacional, Petit Verdot*

Vor derartigem Pioniergeist kann man nur den Hut ziehen: Hans Kristian Jørgensen und seine Frau Carrie haben im Alentejo eine bewundernswerte Erfolgsgeschichte geschrieben. In ihre prachtvolle Quinta haben sie sich Ende der 80er-Jahre auf den ersten Blick verliebt. Quasi bei Null starteten sie, gingen immer ihren eigenen Weg, mit naturnahem Anbau und exakt auf das mediterran-heisse Klima abgestimmte Anbaumethoden. Nur zehn Jahre später wurde Cortes de Cima vom Wine Spectator die Leaderposition in der Region zugesprochen. Der Cortes de Cima ist die eigentliche Visitenkarte des Hauses, vornehmlich von Aragonez-Trauben (portugiesisch für Tempranillo) und Syrah, ein Jahr in Barriques ausgebaut. Er überzeugt mit Fülle und Intensität, dichter Farbe, reifer Frucht, Gewürzaromen und lang anhaltendem Abgang.

Glas (1dl)	Fr.	8.00
Flasche (7,5dl)	Fr.	57.00

## Ferus Rosso Toscana 2016, Tenute Silvio Nardi, Montalcino (Italien)

*Sangiovese, Merlot und Petit Verdot*

In den 1950er-Jahren übernahm Silvio Nardi eine eigentliche Pionierrolle für die Geschichte und den Erfolg des Brunello di Montalcino. Heute werden die Tenute Silvio Nardi (mit den Weingütern Casale del Bosco und Manachiara) von der Tochter Emilia Nardi geführt, assistiert von Önologe und Neffe Emanuele Nardi. Sie verbinden gekonnt Klassik und moderne, oberste Maxime ist Eleganz und Finesse kombiniert mit Kraft und Tiefe. Mit dem Jahrgang 2016 erlebt der Ferus seine Premiere. Lateinisch für wild und ungezähmt, verkörpert er einerseits das Terroir in der Wildnis des Montalcino-Gebietes, andererseits eine glanzvolle Vereinigung des strukturierten Sangiovese mit dem vollmundigen, fleischigen Merlot. Den Feinschliff für diese harmonische Assemblage gibt der spätreifende, vife Petit Verdot.

Glas (1dl)	Fr.	9.00
Flasche (7,5dl)	Fr.	64.00

## La Dama Rossa 2018, Tenuta Agricola Luigina, Stabio, Tessin (Schweiz)

*Merlot*

Die Tenuta Luigina liegt in Stabio im südlichsten Tessin, zwischen Mendrisio und Varese am Montalbano-Hügel in Ostlage, just unter der italienischen Grenze. Es ist wahrlich ein Miniatur-Weingut, das auf 2 ha total lediglich rund 6'000 Flaschen produziert, allerdings vom Feinsten! Ettore Biraghi, der die Tenuta führt, ist ein Kenner und Könnler, der auch Weingüter in Kalifornien und China berät. Ein souveräner Macher und ein überaus spannendes Weingut, das es genau zu beobachten gilt und das – jetzt noch ein Geheimtipp – in Zukunft für viele Schlagzeilen sorgen wird. Ein gutes Jahr im Eichenfass gereift, sorgt der unfiltrierte, füllige, weiche und höchst aromatische Merlot „La Dama Rossa“ auch beim Kenner für grosses Lob! Die perfekte „Luigina-Balance“, Amarenen, feine blumige Noten und Röstaromen. Ein höchst edler und exklusiver Schweizer Weingenuss. Zurücklehnen und geniessen!

Glas (1dl)	Fr.	10.00
Flasche (7,5dl)	Fr.	73.00

